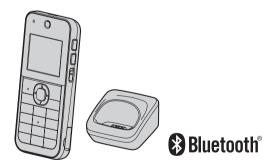
Panasonic

Bedienungsanleitung

Einfach bedienbares Mobiltelefon Modellbez. KX-TU311 EX



Vielen Dank, dass Sie sich für den Kauf eines Panasonic-Produkts entschieden haben. Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung durch, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen. Bewahren Sie sie zur künftigen Bezugnahme gut auf.

Inhalt

Einführung
Zubehör-Informationen3
Allgemeine Informationen3
Wichtige Informationen
Sicherheitshinweise
Wichtige Sicherheitshinweise6
Für eine optimale Leistung6
Weitere Hinweise6
SAR7
Technische Daten8
Erste Schritte
Einrichtung9
Hinweis zur Einrichtung10
Bedienelemente
Display12
Ein-/Ausschalten des Geräts
Grundeinstellungen
<u> </u>
Anrufe entgegennehmen
Anrufen16
Anrufe entgegennehmen16
Anrufprotokoll17
Nützliche Funktionen während eines
Gesprächs18
Funktionen des Netzdienstes während eines
Anrufes18
Nachrichten
Zeicheneingabe20
Textnachricht (SMS)20
Mailbox-Dienst
Telefonbuch
Telefonbuch23
Kurzwahl25
Anpassen des Telefons
Einstellungen und Tools26
Anrufeinstellungen30
Hilferuf31
Sicherheitseinstellungen32
Kalender/Terminplan33
Kalender/Terminplan
Kalender/Terminplan
Kalender/Terminplan

Nützliche Informationen	
Eehlermeldungen	3
ehlerbehebung	3
Geräteschein (für Frankreich)	4
Garantie (für die Niederlande)	4
nformationen zur Garantie (für Deutschla	and und
Österreich)	4
Kundencenter für Mobilfunk (für Italien)	4
Geräteschein (für Italien)	4
Garantie (für Dänemark)	4
/ertrieb	4
ndex	
ndex	50

Zubehör-Informationen

Mitgeliefertes Zubehör

Nr.	Zubehör/Teilenummer	Menge
1	Netzteil/PNLV226CE	1
2	Standardakku/CGA-LB102	1
3	Ladeschale	1

Optionales Zubehör/Ersatzteile

Bitte wenden Sie sich zu Verkaufsinformationen an Ihren Händler oder das Verkaufsbüro von Panasonic.

Zubehör	Modelinummer
Standardakku	CGA-LB102 • Nur Lithium-Ionen-Akku.
Headset	KX-TCA94EX

Hinweis:

 Sie können die Kopfhörergarnitur mit Mikrofon problemlos und komfortabel bei <u>www.online-shop.panasonic.de</u> bestellen. Sie müssen nur die Zubehör-Modell-Nr. im Suchfeld eingeben, um direkt zur Bestellseite weitergeleitet zu werden. Dieser Dienst ist momentan nur in Deutschland verfügbar.

Allgemeine Informationen

- Dieses Gerät unterstützt folgende GSM Netze: Dualband GSM 900/1800 MHz. Wenn Sie sich in einem Tunnel, Keller oder in Gebäuden ohne ausreichenden Empfang befinden, gehen Sie an einen anderen Ort mit besserem Empfang.
- Dieses Gerät ist für den Betrieb in Österreich, Deutschland, Belgien, den Niederlanden, Frankreich, Italien, der Schweiz, Dänemark, Finnland, Norwegen und Schweden ausgelegt.
- Wenden Sie sich bei Problemen zunächst an Ihren Fachhändler.
- Kontaktieren Sie Ihren Gerätelieferanten, wenn Sie das Gerät in anderen Ländern verwenden möchten.

Konformitätserklärung:

 Hiermit erklärt Panasonic System Networks Co., Ltd., dass dieses Gerät (KX-TU311EX) mit den grundlegenden Anforderungen und anderen relevanten Bestimmungen der R&TTE-Richtlinie (Radio & Telecommunications Terminal Equipment) 1999/5/EC übereinstimmt.

Die Konformitätserklärungen zu den in diesem Handbuch beschriebenen Panasonic-Produkten können von folgender Website heruntergeladen werden:

http://www.doc.panasonic.de

Kontakt zu autorisiertem Vertreter:

Panasonic Testing Centre

Panasonic Marketing Europe GmbH

Winsbergring 15, 22525 Hamburg, Germany

Sicherheitshinweise

Lesen Sie diesen Abschnitt vor Inbetriebnahme des Produkts sorgfältig durch, um einen ordnungsgemäßen und sicheren Betrieb zu gewährleisten. Andernfalls kann es zu schweren bzw. lebensgefärlichen Verletzungen oder Sachschäden oder zu illegalen Handlungen kommen.

WARNUNG

Stromanschluss

- Verwenden Sie nur die am Produkt angegebene Stromquelle.
- Achten Sie darauf, dass Netzsteckdosen und Verlängerungskabel nicht überlastet werden.
 Andernfalls können Feuer oder elektrischer Schlag die Folge sein.
- Das Netzteil vollständig in die Steckdose einsetzen. Nichtbeachten kann elektrische Schläge und/oder übermäßige Wärme verursachen und zu Bränden führen.
- Entfernen Sie regelmäßig Staub usw. vom Netzteil, indem Sie es aus der Steckdose ziehen und es mit einem trockenen Tuch abwischen. Staub, der sich angesammelt hat, kann fehlerhafte Isolierung durch Feuchtigkeit usw. verursachen und zu Bränden führen.
- Ziehen Sie den Netzstecker des Produkts aus der Steckdose und nehmen Sie den Akku aus dem Telefon heraus, wenn das Produkt Rauch entwickelt, einen anormalen Geruch verströmt oder ungewöhnliche Geräusche von sich gibt. Diese Bedingungen können Brände oder elektrische Schläge auslösen. Warten Sie, bis das Gerät nicht mehr raucht, und wenden Sie sich an eine autorisierte Kundendienststelle.
- Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose und berühren Sie nicht die Innenseite des Produkts, wenn das Gehäuse geöffnet wurde.
- Berühren Sie den Netzstecker nie mit nassen Händen. Andernfalls besteht die Gefahr eines elektrischen Schlags.
- Das Netzteil nur in geschlossenen Räumen verwenden.

Installation

- Dieses Produkt ist nicht wasserdicht. Um Feuer und elektrische Schläge zu vermeiden, sollten Sie dieses Gerät niemals Regen oder Feuchtickeit aussetzen.
- Bewahren Sie alle Zubehörteile und die SIM-Karte außerhalb der Reichweite von Kindern auf, um ein Verschlucken zu vermeiden.
- Dieses Produkt erzeugt Funkwellen und kann zu Störungen mit anderen elektronischen Geräten führen.
- Sorgen Sie dafür, dass das Netzteilkabel nicht unter Zug steht oder verbogen wird und dass keine schweren Gegenstände auf ihm abgestellt werden.
- Um das Produkt vor starker Beschädigung zu schützen, starke Stöße und groben Umgang vermeiden.

Akku

- Verwenden Sie ausschließlich den angegebenen Akku.
- Explosionsgefahr bei Verwendung nicht geeigneter Akkus. Entsorgen Sie gebrauchte Akkus gemäß den Anweisungen.
- Den Akku nicht öffnen, durchstoßen oder quetschen. Ein beschädigter Akku darf nicht verwendet werden. Andernfalls können Feuer, Explosion, Überhitzung und Auslaufen des Elektrolyts die Folge sein.
- Den Akku sofort nicht mehr verwenden und von Feuer fernhalten, wenn er einen anormalen Geruch verströmt oder Elektrolyt ausläuft. Freigesetzter Elektrolyt kann Feuer oder Verbrennungen verursachen.
- Berühren Sie freigesetzten Elektrolyt nicht, wenn der Akku ausläuft. Er kann Verbrennungen oder Verletzungen an Augen und Haut hervorrufen. Der Elektrolyt ist toxisch und kann bei Verschlucken zu Verletzungen führen. Wenn Sie ihn berührt haben, waschen Sie die betroffenen Bereiche sofort mit Wasser und suchen Sie einen Arzt auf.
- Lassen Sie im Umgang mit dem Akku Vorsicht walten. Lassen Sie keine leitenden Materialien, wie beispielsweise Ringe, Armbänder oder Schlüssel den Akku berühren, da dies zu einem Kurzschluss führen kann, bei dem sich der Akku und/oder die leitenden Materialien überhitzen und somit Verbrennungen verursachen können.

- Verwenden Sie einen nassen Akku nicht und laden Sie ihn nicht auf. Andernfalls können Feuer, Explosion, Überhitzung und Auslaufen des Elektrolyts die Folge sein.
- Laden Sie den im Lieferumfang enthaltenen oder speziell für dieses Produkt angegebenen Akku nur gemäß den Anweisungen und Einschränkungen in diesem Handbuch.
- Verwenden Sie zum Laden des Akkus nur ein kompatibles Ladegerät. Nehmen Sie keine Änderungen am Ladegerät vor. Die Nichtbefolgung dieser Anweisungen kann zum Aufquellen oder Explodieren des Akkus führen.

Vorsichtsmaßnahmen

- Ziehen Sie den Netzstecker des Produkts vor der Reinigung aus der Netzsteckdose.
 Verwenden Sie keine Reinigungsflüssigkeiten oder Reinigungssprays.
- Bauen Sie das Produkt nicht auseinander.
- Achten Sie darauf, dass keine Flüssigkeiten wie Wasser, Fremdkörper wie Metallstücke oder entzündliches Material in den SIM-Kartenhalter gelangen. Andernfalls können Feuer, elektrischer Schlag oder Fehlfunktionen die Folge sein.
- Lassen Sie das Produkt nicht in der Nähe von Wärmequellen (wie z. B. Heizstrahlern, Kochem usw.), in direktem Sonnenlicht oder in einem Auto in praller Sonne liegen. Es darf nicht in Räumen aufgestellt werden, in denen die Temperatur unter 0 °C oder über 40 °C liegt.
- Es wird davon abgeraten, das Telefon in einem Flugzeug zu verwenden. Schalten Sie das Telefon aus, bevor Sie in ein Flugzeug einsteigen. Deaktivieren Sie die Alarmfunktion, sodass sich das Telefon nicht automatisch einschalten kann. Die Verwendung dieses Telefons in einem Flugzeug könnte sich gefährlich auf den Betrieb des Flugzeugs auswirken und drahtlose Kommunikation stören. Es könnte auch illegal sein.
- Dieses Produkt sollte nicht an Betankungsorten verwendet werden. Benutzer müssen die Einschränkungen für die Verwendung von Funkgeräten in Treibstofflagern, chemischen Anlagen oder an Orten, an denen Sprengarbeiten ausgeführt werden, beachten.
- Fahrer müssen stets die Kontrolle über ihr Fahrzeug behalten. Telefonieren Sie nicht während der Fahrt; finden Sie zuerst einen

- sicheren Ort, um anzuhalten. Verwenden Sie keine Freisprecheinrichtung, wenn Sie dadurch abgelenkt werden. Machen Sie sich ausführlich mit den vor Ort geltenden Einschränkungen zur Verwendung von Telefonen beim Fahren vertraut und beachten Sie diese stets.
- Funksignale können die elektronischen Systeme von Kraftfahrzeugen (zum Beispiel Kraftstoffeinspritzung, Airbagsysteme), die nicht ordnungsgemäß installiert wurden oder nicht ausreichend abgeschirmt sind, beeinträchtigen. Wenden Sie sich zu weiteren Informationen an den Hersteller Ihres Fahrzeugs oder seiner Geräte
- Durch übermäßige Lautstärke bei der Verwendung von Ohrhörern, Kopfhörern oder Headsets kann es zu einer Minderung des Hörvermögens kommen.
- Leuchten Sie mit der Lampe nicht in die Augen von Personen und leuchten Sie nicht in die Richtung anderer Fahrer. Andernfalls können Verletzungen oder Unfälle die Folge sein.

Medizinische Informationen

- Wenden Sie sich an den Hersteller Ihrer persönlichen medizinischen Geräte, wie zum Beispiel Herzschrittmacher oder implantierter Cardioverter-Defibrillator, um zu erfahren, ob diese ausreichend gegen externe Hochfrequenzenergie abgeschirmt sind.
- Wireless Technology Research (WTR) empfiehlt einen Mindestabstand von 15,3 cm zwischen einem drahtlosen Gerät und einem implantierten medizinischen Gerät wie zum Beispiel einem Herzschrittmacher oder implantierten Cardioverter-Defibrillator, um mögliche Störungen des medizinischen Geräts zu vermeiden. Wenn Sie vermuten, dass Ihr Telefon einen Herzschrittmacher oder andere medizinische Gerät stört, schalten Sie das Telefon sofort aus und wenden Sie sich an den Hersteller des Herzschrittmachers oder der anderen medizinischen Geräte.
- Schalten Sie das Produkt in Krankenhäusern oder Gesundheitseinrichtungen aus, wenn Bestimmungen auf dem Gelände Sie dazu auffordern. In Krankenhäusern oder Gesundheitseinrichtungen werden möglicherweise Geräte verwendet, die empfindlich auf externe Hochfrequenzenergie reagieren.

Hörgeräte

 Dieses Telefon ist h\u00f6rger\u00e4tekompatibel und entspricht der Bewertung M3/T3 gem\u00e4\u00df Pr\u00fcmtehode ANSI C63.19. Die meisten H\u00f6rger\u00e4te auf dem Markt sollten mit diesem Produkt kompatibel sein, jedoch kann die Kompatibilit\u00e4t nicht garantiert werden. Bitte wenden Sie sich an Ihren Arzt oder H\u00f6rger\u00e4tehersteller, bevor Sie ein H\u00f6rger\u00e4t in Verbindung mit diesem Produkt verwenden.

SICHERHEITSHINWEIS

Installation

- Das Netzteil dient als Trennung zum übrigen Stromnetz. Stellen Sie sicher, dass sich die Netzsteckdose in der Nähe des Produkts befindet und leicht zugänglich ist.
- Es wird empfohlen, dass Sie eine schriftliche Aufzeichnung wichtiger Daten, die Sie auf der SIM-Karte gespeichert haben, aufbewahren, um versehentlichen Verlust zu vermeiden.

SIM-Karte

- Legen Sie keine Magnetkarten oder ähnliche Gegenstände in der Nähe des Telefons ab. Magnetdaten auf EC-Karten, Kreditkarten, Telefonkarten und Disketten usw. werden möglicherweise gelöscht.
- Bringen Sie keine magnetischen Stoffe in die Nähe des Telefons. Starker Magnetismus kann den Betrieb beeinträchtigen.
- Beschädigen Sie den Chip nicht, behandeln Sie ihn nicht unvorsichtig und schließen Sie die goldfarbenen Kontakte nicht kurz. Andernfalls kann es zu Datenverlust oder Fehlfunktionen kommen

Wichtige Sicherheitshinweise

Bei der Verwendung des Produkts müssen immer grundlegende Sicherheitsregeln beachtet werden, um das Risiko von Feuer, elektrischen Schlägen und Verletzungen zu reduzieren. Beachten Sie dabei Folgendes:

 Verwenden Sie dieses Produkt nicht in der N\u00e4he von Wasser. Zum Beispiel in Bereichen in der N\u00e4he einer Badewanne. Waschsch\u00fcssel.

- Küchenspüle, eines Waschbottichs oder Schwimmbeckens.
- Verwenden Sie das Telefon nicht, wenn es während eines Gewitters aufgeladen wird. Es kann ein geringes Risiko eines elektrischen Schlags durch Blitze bestehen.
- Verwenden Sie das Telefon nicht zur Meldung einer undichten Gasleitung, wenn es sich in der N\u00e4he der undichten Stelle befindet.
- 4. Verwenden Sie nur Stromkabel und Akku, die in dieser Bedienungsanleitung angegeben sind. Zum Entsorgen nicht ins Feuer werfen. Der Akku kann explodieren. Beachten Sie eventuelle spezielle lokal geltende Entsorgungsvorschriften.
- Malen Sie das Telefon nicht an und kleben Sie keine Aufkleber auf das Telefon. Andernfalls kann der ordnungsgemäße Betrieb verhindert werden.

BEWAHREN SIE DIESE BEDIENUNGSANLEITUNG GUT AUF

Für eine optimale Leistung

Betriebsumgebung

- Das Produkt muss vor übermäßigem Rauch, Staub, Feuchtigkeit, hohen Temperaturen und Vibrationen geschützt werden.
- Um Beschädigung zu vermeiden, laden Sie den Akku nur bei Temperaturen zwischen 5 °C und 40 °C auf.

Pflege

- Wischen Sie die Außenflächen des Produkts mit einem weichen und trockenen Tuch ab.
- Verwenden Sie kein Benzin, Verdünner oder Scheuerpulver.

Weitere Hinweise

Hinweis zu Entsorgung, Übertragung und Rückgabe des Produkts

 In dem Produkt und der SIM-Karte können private/vertrauliche Informationen gespeichert werden. Zum Schutz Ihrer privaten/vertraulichen Daten emofehlen wir. Informationen wie zum

Beispiel in der Kontaktliste gespeicherte Kontaktdaten, Anrufprotokolle und Textnachrichten (SMS) aus dem Speicher zu löschen, bevor Sie das Produkt entsorgen, an andere übergeben oder zurückgeben.

Benutzerinformation zur Sammlung und Entsorgung von veralteten Geräten und benutzten Batterien



Diese Symbole (1), (2), (3)) auf den Produkten, Verpackungen und/oder Begleitdokumenten bedeuten, dass benutzte elektrische und elektronische Produkte und Batterien nicht in den allgemeinen Hausmüll gegeben werden sollen. Bitte bringen Sie diese alten Produkte und Batterien zur Behandlung, Aufarbeitung bzw. zum Recycling gemäß Ihrer Landesgesetzgebung und den Richtlinien 2002/96/EG und 2006/66/EG zu Ihren zuständigen Sammelpunkten. Indem Sie diese Produkte und Batterien ordnungsgemäß entsorgen, helfen Sie dabei. wertvolle Ressourcen zu schützen und eventuelle negative Auswirkungen auf die menschliche Gesundheit und die Umwelt zu vermeiden, die anderenfalls durch eine unsachgemäße Abfallbehandlung auftreten können. Wenn Sie ausführlichere Informationen zur Sammlung und zum Recycling alter Produkte und Batterien wünschen, wenden Sie sich bitte an Ihre örtlichen Verwaltungsbehörden, Ihren Abfallentsorgungsdienstleister oder an die Verkaufseinrichtung, in der Sie die Gegenstände gekauft haben.

Gemäß Landesvorschriften können wegen nicht ordnungsgemäßer Entsorgung dieses Abfalls Strafgelder verhängt werden.

Für geschäftliche Nutzer in der Europäischen Union

Wenn Sie elektrische oder elektronische Geräte entsorgen möchten, wenden Sie sich wegen

genauerer Informationen bitte an Ihren Händler oder Lieferanten.

Informationen zur Entsorgung in Ländern außerhalb der Europäischen Union

Diese Symbole (①, ②, ③) gelten nur innerhalb der Europäischen Union. Wenn Sie solche Gegenstände entsorgen mechten, erfragen Sie bitte bei den örtlichen Behörden oder Ihrem Händler, welches die ordnungsgemäße Entsorgungsmethode ist.

Hinweis zum Batteriesymbol

Dieses Symbol (②) kann in Kombination mit einem chemischen Symbol (③) verwendet werden. In diesem Fall erfüllt es die Anforderungen derjenigen Richtlinie, die für die betreffende Chemikalie erlassen wurde.

Warenzeichen

Die Bluetooth® Handelsmarke und Logos sind das Eigentum der Bluetooth SIG, Inc., und jede Verwendung dieser Marken durch die Panasonic Corporation erfolgt unter Lizenz. Alle anderen hier erwähnten Warenzeichen sind das Eigentum der jeweiligen Unternehmen.

SAR

DIESES MODELL ERFÜLLT INTERNATIONALE RICHTLINIEN ZUR BELASTUNG MIT HOCHFREQUENZWELLEN und die Anforderungen der EU-Richtlinie 1999/5/EG. Ihr drahtloses Gerät ist ein Sender und ein Empfänger von Funkwellen. Es ist so ausgelegt, dass die Grenzwerte für die Belastung durch Funkwellen, die von internationalen Richtlinien empfohlen werden, nicht überschritten werden. Diese Richtlinien wurden vom unabhängigen wissenschaftlichen Institut ICNIRP herausgegeben und enthalten Sicherheitstoleranzen, die den Schutz des Menschen unabhängig von Alter und Gesundheitszustand sicherstellen sollen. Diese Richtlinien bilden auch die Grundlage für internationale Bestimmungen und Normen zur Funkwellenemission.

In den Richtlinien wird als Maßeinheit die spezifische Absorptionsrate. SAR. verwendet. Der

SAR-Grenzwert für drahtlose Geräte beträgt 2 W/kg. Der höchste für dieses Gerät gemessene SAR-Wert am Ohr betrug 0,569 W/kg. Der höchste für dieses Gerät gemessene SAR-Wert am Körper betrug 0,244 W/kg.*1

Da die SAR bei der höchsten Übertragungsleistung des Gerätes gemessen wird, liegt der tatsächliche SAR-Wert im Betrieb normalerweise unter dem oben angegebenen Wert. Der Grund dafür ist, dass das Gerät den Leistungspegel des Geräts laufend anpasst, damit nur der für die Kommunikation mit dem Netzwerk minimal erforderliche Pegel verwendet wird.

Die Weltgesundheitsorganisation hat bestätigt, dass nach den derzeitigen wissenschaftlichen Erkenntnissen keine besonderen

Vorsichtsmaßnahmen zur Verwendung drahtloser Geräte erforderlich sind. Sie weist darauf hin, dass Sie die Belastung durch Begrenzung der Anrufdauer verringern können.

Zusätzliche Informationen finden Sie auf den folgenden Websites:

Weltgesundheitsorganisation (http://www.who.int/emf)

ICNIRP (http://www.icnirp.org)

*1 Beim Betrieb am Körper muss das Gerät mindestens 1,5 cm vom Körper entfernt sein.

Dieses Produkt hat den Falltest nach "MIL-STD-810E.516" bestanden.

Hinweis:

 Die in dieser Bedienungsanleitung verwendeten Abbildungen k\u00f6nnen vom eigentlichen Produkt geringf\u00fcgig abweichen.

Technische Daten

Standard:

Dualband GSM 900/1800 MHz Bluetooth Version 2.0

 Stromversorgung: 220–240 V AC, 50/60 Hz

 Leistungsaufnahme (beim Aufladen): Bereitschaft: Ca. 0,2 W

Maximum: Ca. 4,0 W

Betriebs-/Ladebedingungen:

Betrieb: 0 °C – 40 °C, 20 % – 80 % relative Luftfeuchtigkeit (trocken) Aufladen: 5 °C – 40 °C

Akku:

Li-lon 3,7 V/940 mAh

Antenne: Intern

 SIM-Kartentyp: 1.8 V/3 V

Stoßgeschützt:

Einrichtung

Einsetzen von SIM-Karte und Batterie

Wichtig:

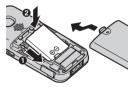
- Stellen Sie sicher, dass das Telefon ausgeschaltet und das Netzteil abgezogen ist, bevor Sie den Akku entnehmen.
- Verwenden Sie ausschließlich den angegebenen Akku.
- 1 Öffnen Sie die Abdeckung.



2 Legen Sie die SIM-Karte wie abgebildet mit den goldfarbenen Kontakten nach unten und der abgeschnittenen Ecke nach links ein. Schieben Sie die SIM-Karte vorsichtig in den Halter, bis das Ende der SIM-Karte unter der Halterung festsitzt.



3 Legen Sie den Akku ein und schließen Sie die Abdeckung.



Wenn die Sprachauswahl angezeigt wird, siehe Seite 13.

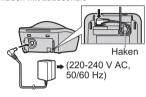
Entnehmen der SIM-Karte

Drücken Sie zum Entnehmen der SIM-Karte die Halterung und legen Sie einen Finger auf die untere Kante der SIM-Karte und schieben Sie sie vorsichtig heraus.

Akku-Aufladung

Für ca. 3 Stunden Aufladen. Ladezeit und Akku-Betriebsdauer können abweichen, wenn sich das Telefon außerhalb der Reichweite des GSM-Netzes befindet.

- Verwenden Sie nur das mitgelieferte Netzteil.
- Aufladen mit Ladeschale





■ Aufladen ohne Ladeschale



Hinwais

 Wenn der Akku vollkommen aufgeladen ist, erlischt die Ladeanzeige und "Geladen" wird angezeigt.

Hinweis zur Einrichtung

Hinweis zum Einsetzen von SIM-Karte und Batterie

- Achten Sie beim Einsetzen oder Entnehmen der SIM-Karte darauf, dass Sie nicht versehentlich die goldfarbenen Kontakte zerkratzen.
- Den Akkupol (
),
) mit einem trockenen
 Tuch abwischen.
- Achten Sie darauf, den Akkupol (
) bzw.
 die Kontakte des Gerätes nicht zu berühren.

Hinweis zum Aufladen des Akkus

- Laden Sie den Akku an einem Ort mit angemessener Umgebungstemperatur zwischen 5 °C und 40 °C auf.
- Das Netzteil nur in geschlossenen Räumen verwenden.
- Kein leitendes Material wie Münzen oder Haarnadeln auf die Ladekontakte legen. Dies kann zu Überhitzung führen.
- Es ist normal, dass sich Telefon und Netzteil während des Ladens warm anfühlen.
- Das Netzteil sollte an einer Wand- oder Bodensteckdose angeschlossen werden. Schließen Sie das Netzteil nicht an einer Deckensteckdose an, da sein Gewicht es aus der Steckdose ziehen könnte.
- Reinigen Sie die Ladekontakte von Telefon und Ladegerät ein Mal im Monat mit einem weichen und trockenen Tuch. Reinigen Sie die Kontakte häufiger, wenn das Gerät Schmierstoffen, Staub oder hoher Luftfeuchtickeit ausgesetzt ist.

Ladezustand

Farbe	Symbol	Ladezustand
Grün		Hoch
		Mittel
		Niedrig
Rot	` \\	Muss aufgeladen werden.

Panasonic Lithium-Ionen-Akkuleistung (mitgelieferter Akku)

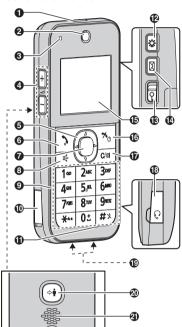
Betrieb	Betriebsdauer*1
In Dauerbetrieb	3,8-9,0 Stunden
Im unbenutzten Zu- stand (Standby)	Max. 280 Stunden

*1 Die Betriebsdauer ist abhängig von Betriebsumgebung, Alter des Akkus und dessen Zustand.

Hinweis:

- Der Akku kann aufquellen, wenn er das Ende seiner Lebensdauer erreicht hat. Dies hängt von den Nutzungsbedingungen ab und stellt kein Problem dar.
- Der Ladezustand wird nach dem Wiedereinsetzen des Akkus möglicherweise nicht richtig angezeigt. Laden Sie in diesem Fall den Akku erneut auf.

Bedienelemente



- 1 Lampe
- Hörer
- 3 Ladeanzeige Ruftonanzeige
- ④ [+]/[-] (∠: Lautstärke lauter/leiser) (Display-Schriftgröße ändern)
- 6 Navigationstaste
- ⑥ [(Gespräch)
- Mitte der Navigationstaste/ Bestätigungstaste
- ③ [□♣] (Freisprechen)
- Wähltastatur

[0 ±]: Auslandsgespräch "+"/

Leerzeicheneingabe "_"

[1 ^{co}]: Mailbox anrufen

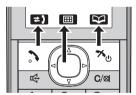
[# 🖈]: Profiltaste

- Anschlussabdeckung
- Mikrofon
- ② 【☆】(Leuchte)

Gedrückt halten, damit die Leuchte weiter leuchtet.

- [♀] (Tastensperre)
- Display
- ⑤ [⅍ঙ] (Aus/Betrieb)
- Headset-Anschluß
- Ladekontakte
- ② [♦•] (Hilferuf)
- 2 Lautsprecher

Hauptfunktionen



Funktionstaste

- []: Anrufen oder Anrufe entgegennehmen/ Funktionstaste zum Auswählen einer der oben abgebildeten Funktionen.
- [>\d): Anruf beenden/Funktionstaste zum Auswählen einer der oben abgebildeten Funktionen.

Navigationstaste

- Navigationstastenmitte: Auswahl der oben abgebildeten Funktion.
- [A], [V], [-] oder [►]: Scrollen Sie durch verschiedene Listen/Einträge oder bewegen Sie den Cursor, um eine Nummer/einen Namen zu bearbeiten.

- [►] oder [◄]: Die Lautstärke des Hörers, Lautsprechers oder Ruftons einstellen.
- [A]: Hauptmenü öffnen (Seite 13).
 [V]: Kontaktliste anzeigen (Seite 23).

Display

Display-Symbole

Symbol	Bedeutung
Trull	Signalstärke: Je mehr Balken angezeigt werden, desto stärker das Signal. R: Das Telefon führt eine Suche aus oder verwendet ein Netz außerhalb Ihres Heimnetzes.
	Ladezustand
?	Tastensperre ist aktiviert. (Seite 14)
×	Lautlos-Modus ist aktiviert. (Seite 14)
	Vibrationsmodus ist aktiviert. (Seite 26)
	Der Verbindung wird für einen An- ruf verwendet.
4	Freisprecheinrichtung ist einge- schaltet. (Seite 16)
Ø	Ruftonlautstärke ist deaktiviert. (Seite 26)
→)	Eingehender Anruf
←)	Ausgehender Anruf
×)	Versäumter Anruf
Ø	STUMM ist aktiviert. (Seite 18)
C "	Equalizer ist eingestellt. (Seite 18)
	Der Anruf wird gehalten. (Seite 18)
	Textnachrichten (SMS) oder im Telefon gespeicherte Kontaktdaten. (Seite 20, 23)
::	Textnachrichten (SMS) oder auf der SIM-Karte gespeicherte Kon- taktdaten. (Seite 20, 23)

Symbol	Bedeutung
	Neue Textnachricht (SMS) empfangen. (Seite 21) Ungelesene oder nicht versendete Textnachricht (SMS). Blinkt: Der Speicher für Textnachrichten (SMS) ist voll.
₽	Versendete Textnachricht (SMS).
Ô	Gelesene Textnachricht (SMS).
	Neue Mailbox-Nachricht empfangen.*1 (Seite 22)
Ð	Terminplanalarm ist eingestellt. (Seite 33) Alarm ist aktiviert. (Seite 34)
3	Nachtmodus ist aktiviert. (Seite 35)
*	Die Bluetooth-Funktion ist aktiviert. (Seite 36)
8	Ein weiteres Bluetooth-Gerät ist angeschlossen. (Seite 36)
ତ	Headset/Bluetooth-Headset (optional) ist angeschlossen.

*1 Nur Mailbox-Abonnenten

Funktionssymbole

Symbol	Aktion
==	Zeigt das Menü an.
OK	Übernimmt die aktuelle Auswahl.
5	Schaltet zur vorherigen Anzeige zurück.
(≄)	Öffnet das Anrufprotokoll.
7	Tätigt einen Anruf/nimmt einen Anruf entgegen.
*	Beendet den Anruf.
	Öffnet das Optionen-Menü.
- ₹3	Nimmt einen 2. Anruf entgegen. (Seite 18)
С	Setzt die Anrufdauer zurück.
\square	Öffnet die Kontaktliste. (Seite 23)

Symbol	Aktion
لك	Speichert Telefonnummern.
✓	Wählt mehrere Objekte. (Seite 34)
Ø	Stoppt den Alarm. (Seite 33, 35)
4	Aktiviert die Snooze-Funktion. (Seite 33, 35)
Φ	Schaltet das Gerät aus. (Seite 35)

Menüsymbole

Durch Drücken von (Navigationstastenmitte) werden folgende Symbole angezeigt.

Einzelteile	Funktion
	Nachrichten
₩	Telefonbuch
≠)	Anrufprotokoll
F	Einstellungen
A	Tools
9	Uhreinstellung

Ein-/Ausschalten des Geräts

Einschalten

Halten Sie [> U] ca. 1 Sekunde gedrückt.

Hinweis:

 PIN1-Code-Anfrage wird angezeigt, wenn die eingesetzte SIM-Karte zuvor mit einer PIN gesperrt wurde oder die PIN1-Code-Anfrage aktiviert ist (Seite 32). PIN1-Code eingeben und OIK oder [# *] drücken.

Ausschalten

Halten Sie [🌂 🖒] ca. 2 Sekunden gedrückt.

Grundeinstellungen

Bedeutung der Symbole:

Beispiel: [♣]: "Aus"

Drücken Sie [▼] oder [▲], um die in Anführungszeichen dargestellten Wörter auszuwählen.

Wichtia:

- Jedes Mal, wenn eine neue SIM-Karte eingelegt wird, kann das Telefon Sie dazu auffordern, Display-Sprache sowie Datum und Uhrzeit einzustellen.
 - ① [♣]: Wählen Sie die gewünschte Sprache aus. → **OK**
 - ② Fahren Sie mit Schritt 3 unter "Datum & Zeit", Seite 13 fort.

Display-Sprache

- 2 [♣]: "Anzeige" → OK
- [♣]: "Sprache" → OK
- 4 (*): Wählen Sie die gewünschte Sprache aus.

Hinweis:

- Falls Sie eine Sprache gewählt haben, die Sie nicht lesen können:

Datum & Zeit

- 2 $\left[\begin{smallmatrix} A \\ V \end{smallmatrix}\right]$: "Datum & Zeit" \rightarrow **OK**
- 3 Geben Sie das aktuelle Datum, Monat und Jahr ein. → **OK**

Beispiel: 15. Juli 2011
[1] [5] [0] [7] [2] [0] [1] [1]

Zum Ändern des Datumsformats:

→ [♦]: Wählen Sie das gewünschte

Format. \rightarrow **OK**

- 4 Geben Sie die aktuelle Uhrzeit ein. Beispiel: 9:30 [0] [9] [3] [0]
 - Zum Ändern des Zeitformats:

→ [♣]: Wählen Sie "AM", "PM" oder "24 Stunden". → OK

5 OK

Hinweis:

- Bei Entladung oder nach Austausch des Akkus sind Datum und Uhrzeit möglicherweise falsch. Stellen Sie Datum und Uhrzeit ggf. neu ein.
- Um die Stunde f
 ür die Sommerzeit einzustellen, siehe Seite 29.

Zeitanzeige

Sie können unter den folgenden 3 Optionen auswählen, wie Datum und Uhrzeit im Standby-Modus angezeigt werden:

- "Gross": Nur die Uhrzeit wird in einer großen Schrift angezeigt.
- "Allgemein": Datum und Uhrzeit werden angezeigt.
- "Aus": Weder Datum noch Uhrzeit werden angezeigt.

Die Standardeinstellung ist "Gross".

- 1 ⊞ → **>** → OK
- 2 [♣]: "Anzeige" → OK
- $\mathbf{3} \quad \left[igwedge_{f v}^igatheredge \right] : \text{``Uhranzeige''}
 ightarrow oldsymbol{\mathsf{OK}}$
- 4 [♣]: Wählen Sie die gewünschte Einstellung.

Display-Schriftgröße

Sie können die Größe der auf dem Display angezeigten Buchstaben/Ziffern einstellen. Die Standardeinstellung ist "Mittel".

- 1 **■** → **>** → **OK**
- 2 [♣]: "Anzeige" → OK
- 3 [♣]: "Schriftgrösse" → OK
- **4 (♣)**: Wählen Sie die gewünschte Schriftgröße.

Hinweis:

 Sie können die Display-Schriftgröße einstellen, indem Sie einfach [+] oder [-] drücken, es sei denn Sie sind im Gespräch oder das Telefon klingelt bei einem eingehenden Anruf.

Profil

Sie können das Telefon lautlos stellen, indem Sie [# *\mathbb{x}] im Standby-Modus für etwa 2 Sekunden gedrückt halten.

Hinweis:

 Sie können die Profileinstellung auch über das Menü ändern (Seite 26).

Tastensperre

Die Tasten können gesperrt werden, um eine unbeabsichtigte Betätigung von Tasten zu vermeiden.

Schieben Sie [9] (an der rechten Seite des Telefons), um die Tasten zu sperren oder freizugeben.

Akustisches Wählen

Wenn Sie diese Funktion aktivieren, erfolgen bei Betätigen der Wahltasten die entsprechenden Nummernansagen. Die Standardeinstellung ist "Normal"

- 1 **■** → **>** → **OK**
- 2 (♣): "Signale" → OK
- 3 (♣): "Wahl mit Ansage" → OK
- 4 [♣]: Wählen Sie "Laut", "Normal" oder "Aus". → OK

Hinweis:

 Die Nummernansage erfolgt in der für das Display gewählten Sprache (Seite 13).

Telefonspulen-Modus (T-Coil)

Wenn Sie den Telefonspulen-Modus Ihres Hörgeräts aktivieren, stellen Sie diese Funktion auf "Ein". Die Standardeinstellung ist "Aus".

- 3 [♣]: Wählen Sie die gewünschte Einstellung.→ OK

Hinweis:

 Wenn diese Funktion aktiviert ist, k\u00f6nnen Sie den Sprachequalizer nicht verwenden (Seite 18).

Anrufen

- Geben Sie die Rufnummer ein (max. 40 Ziffern).
 - Um eine Ziffer zu korrigieren, drücken Sie 【C/⊠】.
- 2 Drücken Sie [], um einen Anruf zu tätigen.
- 3 Drücken Sie [为()], um den Anruf zu beenden

Hinweis:

- Zum Einfügen einer Pause halten Sie [*]
 gedrückt, bis "p" angezeigt wird. Jedes Mal,
 wenn "p" angezeigt wird, wird eine 3-sekündige
 Pause eingefügt.
- Zum Einstellen der automatischen Wahlwiederholung siehe Seite 27.

Verwenden der Freisprecheinrichtung

- 1 Geben Sie die Rufnummer ein und drücken Sie [□;].
 - Sprechen Sie im Wechsel (nicht gleichzeitig) mit Ihrem Gesprächspartner.
- 2 Drücken Sie [> 🖒], um den Anruf zu beenden.

Hinweis:

- Für eine optimale Verständigung sollten Sie die Freisprecheinrichtung in einer ruhigen Umgebung verwenden.
- Um wieder auf den Hörer umzuschalten, drücken Sie [□♣] oder [♠].

Einstellen der Lautstärke des Hörers oder Lautsprechers

Es stehen 6 Lautstärkestufen (1 bis 6) zur Verfügung.

Drücken Sie während des Gesprächs wiederholt [+] oder [-].

 Wenn Sie versuchen, die Lautstärke des Empfängers auf Stufe 5 oder 6 einzustellen, wird "Extra hohe Lautstärke?" angezeigt.
 Drücken Sie OK, um mit der Einstellung der Lautstärke fortzufahren.

Hinweis:

 Auch wenn Sie die Lautstärke des Empfängers auf Stufe 5 oder 6 eingestellt ist, wird beim Ausschalten des Telefons die Lautstärke auf Stufe 4 reduziert.

Auslandsgespräch

- 1 Halten Sie [0 ±] gedrückt, bis die internationale Vorwahl "+" angezeigt wird.
- 2 Geben Sie den Länder-/Regionalcode, die Ortsvorwahl und die Rufnummer ein. →

Notruf

Für einen Notruf muss sich das Telefon in Reichweite eines GSM-Netzes befinden. Geben Sie die Notrufnummer ein. \rightarrow

Hinweis:

- Wenn "Nur Notdienst" angezeigt wird (Seite 37), ist es gegebenenfalls nicht möglich, einen Notruf zu tätigen. Rufen Sie die internationale Notrufnummer an "112", falls Ihr Land diese unterstützt.
- Wenn eine Notrufnummer auf Ihrem Telefon nicht funktioniert oder um weitere Informationen zu Notrufnummern zu erhalten, wenden Sie sich an Ihren Netzbetreiber/Service Provider.

Anrufe entgegennehmen

Wenn ein Anruf eingeht, blinkt die Ruftonanzeige.

- Drücken Sie () oder [), um einen Anruf anzunehmen.
 - Sie können einen Anruf auch entgegennehmen, indem Sie eine beliebige Wähltaste [0] bis [9], [★] oder [# ※] drücken. (Any Key Answer-Funktion: Seite 27)
 - Um den Anruf abzulehnen, drücken Sie
 【本め】.
- 2 Drücken Sie [★௴], um den Anruf zu beenden.

Einstellen der Ruftonlautstärke

Drücken Sie, während ein Anruf eingeht und das Telefon klingelt, wiederholt [+] oder [-], um die gewünschte Lautstärke auszuwählen.

Hinweis:

- Sie k\u00f6nnen die Ruftonlautst\u00e4rke auch vorher einstellen (Seite 26).
- Die Ruftonlautstärke kann nicht verstellt werden, wenn das Telefon im Lautlos-Modus klingelt (Seite 14).

Temporär ausgeschalteter Rufton

Sie können den Rufton des Telefons bei eingehenden Anrufen vorübergehend ausschalten, indem Sie [C/24] drücken.

Anrufprotokoll

Das Telefon verfügt über 4 Anrufprotokolllisten. Die letzten 10 eingegangenen, ausgegangenen und entgangenen Anrufe werden im Anrufprotokoll (jeweils maximal 40-stellig) gespeichert. Neben diesen 3 Anrufprotokolllisten zeigt die Anrufprotokollliste mit den neuesten Anrufen die letzten 30 Anrufe (eingehend, ausgehend und entgangen).

Hinweis:

- Wenn die Rufnummer eines Anrufers mit einer in der Kontaktliste gespeicherten Rufnummer übereinstimmt, wird der gespeicherte Name angezeigt und protokolliert.
 - "Rufnr. unbekannt" wird angezeigt, wenn ein Anruf nicht mit Rufnummer angezeigt werden kann.
 - "Unterdrückt" wird angezeigt, wenn der Anrufer seine Rufnummer nicht übermitteln möchte

Tätigen eines Anrufs über das Anrufprotokoll

- 1 Drücken Sie [], um im Standby-Modus die letzte Anrufprotokollliste anzuzeigen.
 - Drücken Sie [►] oder [◄], um die gewünschte Anrufprotokollliste anzuzeigen.

2 [♣]: Wählen Sie die gewünschte Rufnummer aus. → [♣]

Hinweis:

 Sie k\u00f6nnen die Dauer eingehender und ausgehender Anrufe sowie des letzten Anrufs \u00fcberpr\u00fcfen und zur\u00fccksetzen.
 Anrufdauer \u00fcberpr\u00fcfen:

Entgangene Anrufe

Wenn ein Anruf nicht entgegengenommen wird, behandelt das Telefon diesen als einen entgangenen Anruf. "Entgang. Anruf" und die Anzahl der entgangenen Anrufe werden im Display angezeigt. Sie können das Protokoll der entgangenen Anrufe aufrufen, indem Sie OK drücken, wenn es angezeigt wird.

Anrufer Kennung

Mit dieser Funktion erkennen Sie den Anrufer, ohne dass Sie auf das Display sehen müssen. Zur Nutzung dieser Funktion müssen Sie die Funktion aktivieren. Wenn ein Anruf eingeht, sagt das Telefon die Rufnummer des Anrufer nach jedem Klingeln an. Die Standardeinstellung ist "Aus".

- 1 **■** → **>** → **OK**
- 2 (♣): "Signale" → OK
- 3 [♠]: "Anrufer Kennung" → OK
- 4 [♣]: Wählen Sie die gewünschte Einstellung.

 → OK

Hinweis:

- Die Ansage erfolgt in der f
 ür das Display gewählten Sprache (Seite 13).
- Die Ansagelautstärke ist genauso hoch wie die Ruftonlautstärke (Seite 26).

Anrufprotokoll-Optionen

Im Anrufprotokoll stehen, wenn Sie auf drücken, folgende Optionen zur Verfügung:

- "Anrufen": Rufnummer bearbeiten und anrufen.
- "Detail": Informationen des Anrufers ansehen.

- "Nachr. verf.": Textnachrichten (SMS) schreiben und senden.
- "Zu Telefonbuch": Rufnummer bearbeiten und in der Kontaktliste speichern.
- "Löschen": Protokoll eines Anrufers löschen.
- "Alle löschen": Alle Anrufprotokolle der gewählten Anrufprotokollliste löschen.

Nützliche Funktionen während eines Gesprächs

Stumm

Im Stumm-Modus können Sie den Gesprächspartner hören, aber er kann Sie nicht hören

- 1 Drücken Sie [C/⊠] während des Gesprächs.
- 2 Um zurück zum Gespräch zu gelangen, drücken Sie erneut auf [C/☒].

Sprachequalizer

Diese Funktion bewirkt, dass die Stimme Ihres Gesprächspartners klarer und natürlicher klingt und Sie ihn so leichter verstehen können. Die Standardeinstellung ist "#11cemein".

- 1 Drücken Sie während des Gesprächs.
- 2 (♣): "Klangverstärker" → OK
- 3 [\$]: Wählen Sie "Allgemein", "Höhenverstärk." oder

"Bassverstärkung". \rightarrow OK

Hinweis:

 Je nach Zustand und Qualität des Netzes kann diese Funktion auch bestehende Störgeräusche verstärken. Wenn durch diese Funktion das Hören erschwert wird, schalten Sie sie aus.

Funktionen des Netzdienstes während eines Anrufes

Sie müssen sich zunächst für die Nutzung der Dienste Ihres Netzbetreibers/Service Providers anmelden. Wenden Sie sich zu weiteren Informationen und zur Verfügbarkeit dieser Dienste in Ihrem Gebiet an Ihren Netzbetreiber/Service Provider.

Halten

Mit dieser Funktion können Sie einen Anruf halten.

- 1 Drücken Sie während des Gesprächs.
- 2 (♣): "Halten" → OK
- 3 Um das Halten aufzuheben, drücken Sie

 \blacksquare . \rightarrow [\updownarrow]: "Zurück holen" \rightarrow OK

Für Nutzer des Anklopfdienstes

Mit dieser Funktion können Sie Anrufe an andere Teilnehmer tätigen oder sie annehmen, während Sie bereits telefonieren. Wenn Sie während eines Telefongesprächs einen Anruf empfangen, hören Sie den sehr kurzen Anklopfton.

Um den 2. Anruf zu empfangen und die Informationen des 2. Anrufers anzuzeigen, aktivieren Sie die Anklopffunktion (Seite 30).

- 1 Um den 2. Anruf entgegenzunehmen: Drücken Sie
 - Der 1. Anruf wird gehalten und = zeigt den gehaltenen Anruf an.

Um einen weiteren Anruf zu tätigen: Geben Sie die Rufnummer ein. → []

- Verwendung der Kontaktliste:
 - \blacksquare → [\diamondsuit]: "Menü" → ОK → \blacksquare → OK → [\diamondsuit]: "Namen" → OK → [\diamondsuit]: Wählen Sie den gewünschten Kontakt aus.
- → []
 Der 1. Anruf wird gehalten und = zeigt den gehaltenen Anruf an.
- 2 Zum Umschalten zwischen den Anrufen:

 \Rightarrow [\d]: "Makeln" \rightarrow **OK**

Zum Beenden eines Anrufs:

[$\$]: Wählen Sie den Anruf, den Sie beenden möchten. → [$\$ $\$ $\$]

Zum Beenden aller Anrufe:

→ [♣]: "Alle trennen" → OK

Für Nutzer des Konferenzschaltungsdienstes

Mit dieser Funktion können Sie ein Gespräch mit bis zu 5 Teilnehmern gleichzeitig führen.

■ Bei Empfang eines weiteren Anrufs:

- 1 Drücken Sie , um den 2. Anruf entgegenzunehmen.
- 2 $\Longrightarrow [^{\blacktriangle}_{\nabla}]$: "Zusammenführen" \rightarrow OK

■ Bei Tätigen eines weiteren Anrufs:

- **1** Geben Sie die Rufnummer ein. → [**1**
- 2 Sobald der Anruf vermittelt ist, drücken Sie
- 3 (♣): "Zusammenführen" → OK
- 4 Drücken Sie zum Beenden während der Konferenzschaltung [> ()].

Nützliche Funktionen während einer Konferenzschaltung

- 1 Drücken Sie während der Konferenzschaltung
- 2 $[^{\blacktriangle}_{\blacktriangledown}]$: "Konf. suchen" \to OK
 - Alle Teilnehmer einer Konferenzschaltung werden angezeigt, entweder mit Namen oder Rufnummer.
- 3 [♠]: Wählen Sie den gewünschten Teilnehmer aus.
- 4 $\blacksquare \rightarrow [^{\land}_{\blacktriangledown}]$: "Ausschliessen" $\rightarrow OK$
 - Zum Beenden der Teilnahme des ausgewählten Anrufers wählen Sie "Trennen". → OK
 - Die verbliebenen Anrufer k\u00f6nnen mit der Konferenzschaltung fortfahren.
- 5 Drücken Sie zum erneuten Aufbauen der Konferenz auf .→ [♣]:
 - "Zusammenführen" \rightarrow OK

Für Nutzer des Anrufweiterleitungsdienstes

Mit dieser Funktion können Sie 2 externe Anrufe weiterleiten und verbinden.

1 Bei Empfang eines weiteren Anrufs: Drücken Sie 3, um den 2. Anruf entgegenzunehmen.

Bei Tätigen eines weiteren Anrufs:

- Geben Sie die Rufnummer ein. → []

 Drücken Sie [4] und [].
 - Die Anrufe werden automatisch beendet, nachdem die anderen Teilnehmer erfolgreich verbunden wurden.

Nachrichten

Zeicheneingabe

Die Wähltasten dienen zur Eingabe von Zeichen und Nummern. Jeder Wähltaste sind mehrere Zeichen zugewiesen. Je nach Eingabemodus können andere Zeichen eingegeben werden.

- Drücken Sie (◄) oder (►), um den Cursor zu bewegen.
- Drücken Sie die Wahltasten, um Zeichen und Nummern einzugeben.
- Drücken Sie [#], um das gewünschte Symbol auszuwählen.
- Drücken Sie auf [C/図], um das Zeichen oder die Nummer links vom Cursor zu löschen.
 Halten Sie [C/図] gedrückt, um alle Zeichen oder die Nummern links vom Cursor zu löschen.
- Drücken Sie [★] (A→a), um zwischen Großund Kleinschreibung der eingegebenen
 Buchstaben umzuschalten. Beispiel:
 durchgehend Kleinschreibung (abc),
 Anfangsbuchstaben groß (Abc) und
 durchgehend Großschreibung (ABC).
- Wenn Sie ein weiteres Zeichen auf derselben Wahltaste eingeben möchten, drücken Sie [▶], um den Cursor an die nächste Stelle zu bewegen und dann erneut die Wahltaste.
- Wenn Sie etwa 1 Sekunde nach Eingabe eines Zeichens keine Wahltaste drücken, ist das Zeichen bestätigt.

Eingabemodi und Symbole auswählen

Als Eingabemodi stehen Alphabet (abc), Numerisch (123), Griechisch (αβγ), Erweitert 1 (aää) und Erweitert 2 (sśš) zur Verfügung. Durch mehrfaches Drücken einer Zifferntaste in allen Modi außer im numerischen Modus können Sie das einzugebende Zeichen auswählen.

Wenn auf dem Telefon die Anzeige für die

Zeicheneingabe erscheint,

Eingabemodus auswählen:

Symbole auswählen:

 $[\# \ \] \to$ Drücken Sie $[\ \], [\ \], [\ \]$ oder $[\ \ \],$ um das gewünschte Symbol auszuwählen. \to

ОК

 J wird nur zur Eingabe von Textnachrichten (SMS) verwendet.

Textnachricht (SMS)

SMS (Short Message Service:
Kurzmitteilungsdienst) ermöglicht es Ihnen,
Textnachrichten über den Netzdienst zu senden
und zu empfangen. Zur Nutzung von
SMS-Funktionen müssen Sie sicherstellen, dass
die richtige Service-Center-Nummer gespeichert ist.
Wenden Sie sich an Ihren Netzbetreiber/Service
Provider für nähere Einzelheiten und Verfügbarkeit
dieses Dienstes.

Hinweis:

- Die Service-Center-Nummer ist möglicherweise auf der SIM-Karte voreingestellt (Seite 22).
- Sie können SMS-Nachrichten auf dem Telefon oder der SIM-Karte speichern und das Speichermedium ändern (Seite 22).
 SMS-Nachrichten werden automatisch auf dem anderen Medium gespeichert, wenn der Speicher des aktuellen Mediums voll ist.
- Auf dem Telefon gespeicherte SMS-Nachrichten sind durch gekennzeichnet, auf der SIM-Karte gespeicherte SMS durch .
- Es können insgesamt 100 SMS-Nachrichten mit 160 Zeichen (70 Zeichen, abhängig vom Zeichentyp) pro Nachricht auf dem Telefon gespeichert werden. Die maximale Anzahl von SMS-Nachrichten, die auf der SIM-Karte gespeichert werden können, hängt von Ihrer SIM-Karte ab.
- Das Telefon kann SMS-Nachrichten senden und empfangen, die die Zeichenbegrenzung einer einzigen Nachricht überschreiten. Längere Nachrichten werden in 2 oder mehr Nachrichten unterteilt und versendet. Oben im Display befindet sich die Längenanzeige für Nachrichten. Diese zeigt die Anzahl der verbleibenden Zeichen und die erforderliche Anzahl der zu versendend SMS an.
- Zeichen, die nicht dargestellt werden können, werden stattdessen als "?" angezeigt.

Nachrichten

Schreiben und Versenden einer neuen Nachricht

- 1 [] (an der rechten Seite des Telefons)
- 2 [♣]: "Nachr. verf." → OK
 - Im Display wird unbeendeter oder ungespeicherter Text angezeigt, mit dem Sie fortfahren können.
- **3** Geben Sie eine Nachricht ein. → **OK**
 - Um den Eingabemodus für Buchstaben zu ändern, drücken Sie [★] (Seite 20).
 - Eingabemodus ändern:
 - → [♠]: "Eingabe-Modus" → OK
 → [♠]: Wählen Sie den gewünschten
 Eingabemodus (Seite 20). → OK
 - Zum Speichern der Nachricht:
 - \rightarrow [$\stackrel{\bullet}{\checkmark}$]: "Speichern" \rightarrow OK
- 4 Geben Sie die Zielrufnummer ein (maximal 20-stellig).
 - Verwendung der Kontaktliste:

 → (\$): Wählen Sie den gewünschten Kontakt aus. → OK
- 5 OK
- 6 Zum Senden der Nachricht wählen Sie "Ja".
 - → OK
 - Die gesendete Nachricht wird automatisch im Ausgang gespeichert.
 - Wenn Sie "Nein" wählen, kehrt das Display zurück zu Schritt 4.

Hinweis:

- Das Telefon unterstützt lange Nachrichten (maximal 3 verbundene SMS-Nachrichten) von bis zu 459 bzw. 201 Zeichen abhängig vom Zeichentyp. Die maximale Zeichenanzahl, die Sie senden oder empfangen können, wird jedoch möglicherweise von Ihrem Netzbetreiber/ Service Provider eingeschränkt. Einzelheiten erfahren Sie bei Ihrem Netzbetreiber/Service Provider
- Alle SMS-Nachrichten mit mehr als 160 Zeichen (70 Zeichen abhängig vom Zeichentyp) gelten als lange Nachricht. Die Längenanzeige für Nachrichten oben rechts im Display zeigt die Anzahl der verbleibenden Zeichen und die Anzahl der SMS-Nachrichten, die für das Senden erforderlich sind, an. Ihr Netzbetreiber/ Service Provider behandelt lange Nachrichten

- möglicherweise anders als andere SMS-Nachrichten. Einzelheiten erfahren Sie bei Ihrem Netzbetreiber/Service Provider.
- Sie k\u00f6nnen keine SMS-Nachrichten, die Bilder, Ton oder Kontaktlisten enthalten, senden oder empfangen.

Lesen einer empfangenen Nachricht

Beim Empfang einer SMS-Nachricht:

- ein SMS-Signal ertönt (sofern der Rufton eingeschaltet ist).
- das Telefon vibriert (sofern der Lautlos-Modus eingeschaltet ist, Seite 14).
- "Neue Nachricht" wird angezeigt mit der Gesamtzahl neuer (ungelesener) SMS-Nachrichten.
- wird angezeigt.

Hinweis:

- SMS-Nachrichten werden automatisch auf dem anderen Medium gespeichert, wenn der Speicher des aktuellen Mediums voll ist (Seite 22).
- Wenn der SMS-Nachrichtenspeicher voll ist, können Sie keine neuen SMS-Nachrichten empfangen. Löschen Sie nicht mehr benötigte SMS-Nachrichten (Seite 22), um neue SMS-Nachrichten zu empfangen.
- 1 $[\boxtimes] \rightarrow [^{\blacktriangle}]$: "Eingang" \rightarrow OK
- [♣]: Wählen Sie eine Nachricht aus.
 Um die SMS-Nachrichten zu durchblättern, halten Sie [▼] oder [♠] gedrückt.
- 3 Drücken Sie OK, um den Inhalt der Nachricht zu lesen.

Hinweis:

 Lassen Sie den Eingang einfach durch Drücken von OK anzeigen, wenn "Neue Nachricht" angezeigt wird.

Antworten auf eine erhaltene Nachricht

- 1 Drücken Sie beim Lesen einer empfangenen Nachricht
- 2 (♣): "Antw.nachricht" → OK
- 3 Geben Sie eine Nachricht ein (Seite 20). → OK
 - Zum Speichern der Nachricht:

Nachrichten

 \Longrightarrow \rightarrow [$\stackrel{\blacktriangle}{\bullet}$]: "Speichern" \rightarrow **OK**

- 4 Bearbeiten Sie die Zielrufnummer nach Bedarf. → OK
- 5 Zum Senden der Nachricht w\u00e4hlen Sie "Ja". → OK

SMS-Optionen

Im Eingang, Ausgang und unter Entwürfe stehen, wenn Sie auf drücken, folgende Optionen zur Verfügung:

- "Anrufen": Rufnummer des Empfängers oder Senders bearbeiten und anrufen.
- "Antw.nachricht": Auf die SMS-Nachricht antworten
- "Nachr. weiterl.": SMS-Nachricht aus dem Eingang bearbeiten und versenden.
- "Nachr. bearb.": SMS-Nachricht aus dem Ausgang oder aus den Entwürfen bearbeiten und versenden.
- "Zu Telefonbuch": Rufnummer des Empfängers oder Senders oder Rufnummern in der SMS-Nachricht bearbeiten und in der Kontaktliste speichern.
- "Löschen": SMS-Nachricht löschen.
- "Alle löschen": Alle SMS-Nachrichten aus der gewählten Liste löschen.

SMS-Einstellungen

Im SMS-Menü können Sie folgende Einstellungen ändern. Zum Ändern der Einstellungen: Drücken Sie $[\![igotimes]\!] \to [\![\begin{subarray}{c} \end{subarray}]$: "Einstellungen" \to

OK

- "Service Centre": Service-Center-Nummer ändern und speichern.
- "Gültigkeit": Zeitdauer einstellen, die das Service-Center versucht, eine SMS-Nachricht erneut zu versenden, wenn sie nicht zugestellt werden konnte.
- "Statusreport": Statusberichte empfangen, um zu überprüfen, ob die gesendeten SMS-Nachrichten erfolgreich zugestellt werden konnten oder nicht.
- "Antwortweg": SMS-Nachrichten können auch über eine andere Service-Center-Nummer gesendet werden, wenn diese Funktion aktiviert ist.

- "Speichermedien": Speicherort für SMS-Nachrichten unter SIM oder Telefon auswählen.
- "Speicherstatus": Anzahl der aktuellen SMS-Nachrichten überprüfen.

Mailbox-Dienst

Die Mailbox (Sprachnachrichten) ist ein automatischer Antwortdienst, der von Ihrem Netzbetreiber/Service Provider angeboten wird. Wenden Sie sich an Ihren Netzbetreiber/Service Provider für nähere Einzelheiten und Verfügbarkeit dieses Dienstes.

Speichern der Mailbox-Zugangsnummer

Zum Abhören Ihrer Mailbox-Nachrichten müssen Sie die Mailbox-Zugangsnummer Ihres Netzbetreibers/Service Providers wählen.

- 1 $[\boxtimes] \rightarrow [\]$: "Sprachnachr." \rightarrow OK
- 2 [♣]: "Mailbox Nr." → OK
- **3** Geben Sie die Mailbox-Zugangsnummer ein (maximal 20-stellig). → **OK**

Abhören von Mailbox-Nachrichten

Wenn Sie neue Mailbox-Nachrichten haben, wird abhängig von Ihrem Netzbetreiber/Service Provider angezeigt oder eine Textnachricht (SMS) empfangen.

- 1 Halten Sie im Standby-Modus [1 [∞]] gedrückt.
- 2 Drücken Sie [> (), um den Anruf zu beenden

Telefonbuch

Telefonbuch

Kontakte hinzufügen

Dieses Telefon kann bis zu 200 Kontakte mit jeweils 2 Rufnummern speichern. Sie können die Kontakte auch auf der SIM-Karte mit jeweils 1 Rufnummer speichern. Die maximale Anzahl von Kontakten, die auf der SIM-Karte gespeichert werden können, hängt von Ihrer SIM-Karte ab. Überprüfen Sie vor dem Hinzufügen von Kontakten den Speicherort (Telefon oder SIM-Karte) (Seite 25).

- 2 [♣]: "Erstellen" → OK
- 3 (♣): "(Kein Name)" → OK
- 4 Geben Sie den Namen des Teilnehmers ein (max. 16 Zeichen: Seite 20). → **OK**
 - Um den Eingabemodus für Buchstaben zu ändern, drücken Sie [**] (Seite 20).
 - Eingabemodus ändern:
 - → [♠]: "Eingabe-Modus" → OK → [♠]: Wählen Sie den gewünschten Eingabemodus (Seite 20). → OK
- 5 [♠]: "1) Keine Nummer" → OK
- 6 Geben Sie die Rufnummer des Teilnehmers ein (max. 40-stellig). → **OK**
 - Wenn Sie eine weitere Rufnummer speichern möchten, wählen Sie "2)
 Keine Nummer", wenn es angezeigt wird.
 - Wenn die SIM-Karte als Speicherort ausgewählt wurde, fahren Sie mit Schritt 9 fort
- 7 [♣]: "(Keine Gruppe)" → OK
- 8 [♠]: Wählen Sie die gewünschte Gruppe aus.
 - \rightarrow OK
- 9 🖆
 - Um weitere Kontakte hinzuzufügen, wiederholen Sie den Vorgang ab Schritt 2.

Hinweis:

 Die Anzahl von Zeichen und Stellen, die für Kontakte auf der SIM-Karte eingegeben werden können, wird durch Ihre SIM-Karte eingeschränkt.

Suchen und Anrufen eines Kontakts

Durchblättern aller Kontakte

Alle im Telefon und auf der SIM-Karte gespeicherten Kontakte werden angezeigt.

Wichtia:

- Es können maximal 254 Kontakte der SIM-Karte angezeigt werden, unabhängig von der Anzahl der auf der SIM-Karte gespeicherten Kontakte.
- 1 Drücken Sie (▼) oder 🔀.
 - zeigt Kontakte auf der SIM-Karte und
 zeigt die im Telefon gespeicherten
 Kontakte an.
 - Eingabemodus zum Durchsuchen der Kontaktliste ändern:
 - [# ※] → [♣]: Wählen Sie den gewünschten Eingabemodus (Seite 20). →
 OK
 - Um den Eingabemodus für Buchstaben zum Durchsuchen der Kontaktliste zu ändern, drücken Sie [**] (Seite 20).
- 2 [♣]: Wählen Sie den gewünschten Kontakt aus.
 - Drücken Sie wiederholt eine Wahltaste ([0] bis [9]), um jeweils den ersten Kontakt, der den einzelnen Zeichen auf der ausgewählten Wahltaste entspricht, anzuzeigen (Seite 20). Wenn kein Kontakt vorliegt, der mit dem von Ihnen ausgewählten Zeichen übereinstimmt, wird der nächste Kontakt angezeigt.
- 3 1-1
 - Wenn 2 Rufnummern für den Kontakt gespeichert sind, werden beide Rufnummern angezeigt.
 (♠): Wählen Sie die gewünschte Rufnummer aus. → { ♠ }

Suche nach Kategorie

- 1 Drücken Sie (▼) oder 🖾.
- 2 \longrightarrow $(\)$: "Kategor. ändern" \rightarrow OK
- 3 [♠]: Wählen Sie die gewünschte Kategorie aus. → OK
 - Zum Beenden der Kategoriesuche wählen Sie "Alle Teilnehm.".

Telefonbuch

4 [♠]: Nach Bedarf durch die Kontaktliste blättern. → [♠]

Optionen der Kontaktliste

In der Kontaktliste stehen, wenn Sie auf drücken, folgende Optionen zur Verfügung:

- "Bearbeiten": Kontakt bearbeiten und speichern.
- "Nachr. verf.": Textnachricht (SMS) schreiben und senden.
- "Anrufen": Kontakt bearbeiten und anrufen.
- "Erstellen": Kontakt zur Kontaktliste hinzufügen.
- "Kategor. ändern": Die Kategorie oder Gruppe wählen, nach der in der Kontaktliste gesucht werden soll.
- "mehr...": Weitere verfügbare Optionen anzeigen.
 - "Kurzwahl hinz.": Einer Kurzwahltaste einen Kontakt zuweisen.
 - "Zu Grp.hinz.f.": Einer Gruppe einen Kontakt zuweisen.
 - "Kopieren": Einen Kontakt vom Telefon zur SIM-Karte kopieren oder umgekehrt.
 - SIM-Karte kopieren oder umgekenrt."Löschen": Einen Kontakt löschen.
- "Eingabe-Modus": Eingabemodus bei Eingabe eines Zeichens ändern.

Gruppen (nur im Telefon gespeicherte Kontakte)

Wenn Sie einen Kontakt zum Telefon hinzufügen, können Sie ihn einer von 4 Gruppen zuweisen. Sie können die Namen von Gruppen nach Belieben andern und Kontakte nach Gruppen suchen. Sie können auch jeder Gruppe einen Rufton zuweisen.

Zuweisen eines im Telefon gespeicherten Kontakts

- 1 Suchen Sie den gewünschten Kontakt (Seite 23).
- 2 \Longrightarrow (,): "mehr..." \to \bigcirc K
- 3 [$^{\ }_{\ \ }$]: "Zu Grp.hinz.f." \rightarrow OK
- 4 [♣]: Wählen Sie die gewünschte Gruppe aus.

Ändern der Gruppeneinstellungen

- 2 (♣): "Gruppe" → **OK**
- 3 [♣]: Wählen Sie eine Gruppe. → **OK**
- 4 Zum Ändern des Gruppenamens:
 - [♠]: "Name and" → OK → Drücken Sie C/⊠], um den aktuellen Namen zu löschen.
 - → Bearbeiten Sie den Namen (max. 16

Zeichen; Seite 20). → **OK**

Zum Ändern der Gruppenruftöne:

 $\{\Drightarrow \Color : "Klingelton" <math>\rightarrow \Color \Co$

Sie den gewünschten Rufton. \rightarrow **OK**

Zum Zurücksetzen einer Gruppe: $[\]$: "Gruppe. zurücks." $\rightarrow OK \rightarrow [\]$: "Ja" $\rightarrow OK$

Kopieren von Kontakten zwischen Telefon und SIM-Karte

Wichtig:

- Die Kontakte werden vom Telefon auf die SIM-Karte oder umgekehrt ohne Überschreiben zuvor kopierter Kontakte kopiert, selbst bei doppelten Kontakten.
- Beim Kopieren eines Kontakts mit 2 Rufnummern vom Telefon auf die SIM-Karte wird nur 1 Rufnummer kopiert.

Kopieren eines Kontakts

- 1 Suchen Sie den gewünschten Kontakt (Seite 23).
- 2 $\Longrightarrow \rightarrow [^{\land}_{\blacktriangledown}]$: "mehr..." $\rightarrow \bigcirc K$
- 3 [♣]: "Kopieren" → OK

Kopieren aller Kontakte

- 1 \Longrightarrow \rightarrow \bowtie \rightarrow OK
- 2 [♣]: "mehr..." → **OK**
- **3** [♣]: "Speich.manager" → OK
- 4 [♣]: "Alle kopieren" → OK
- 5 (♣): Wählen Sie "Kopie auf SIM" oder "Auf Tel. kopieren". → OK

Telefonbuch

Telefonbucheinstellungen

Im Telefonbuch-Menü können Sie folgende Einstellungen ändern. Zum Ändern der Einstellungen:

Drücken Sie $\longrightarrow \longrightarrow \bigcirc K \rightarrow [\cdot$]:

 $\texttt{"mehr..."} \to \textbf{OK}$

- "Meine Nummer": Rufnummer anzeigen, die der SIM-Karte zugewiesen ist, und diese Rufnummer bei Bedarf eingeben/bearbeiten.
- "Speich.manager": Weitere verfügbare Einstellungsmenüs anzeigen.
 - "Speicherstatus": Freie und belegte Speicherkapazität in der Kontaktliste überprüfen.
 - "Alle kopieren": Alle Kontakte vom Telefon zur SIM-Karte kopieren oder umgekehrt.
 - "Alle löschen": Alle Kontakte vom Telefon oder von der SIM-Karte löschen.
 - lelefon oder von der SIM-Karte löscher
 "Eintrag speich": Speicherort für Kontakte auswählen.
- "FDN aktivieren"/"FDN deaktivier" (abhängig von SIM-Karte): FDN (Fixed Dialling Number) aktivieren oder deaktivieren. Mit dieser Funktion können Sie ausgehende Anrufe auf ausgewählte Rufnummern beschränken, wenn Ihre SIM-Karte die Funktion unterstützt. Wenn die Funktion aktiviert ist, können nur die unter FDN gespeicherten Rufnummern angezeigt, gewählt oder zum Nachrichtenversand verwendet werden. Bei jedem Zugriff auf FDN müssen Sie die PIN2 eingeben.
- "Servicewahl" (abhängig von SIM-Karte): Auf besondere Dienste Ihres Netzbetreibers (wie z. B. Kundendienst, Notfalldienste usw.) zugreifen, wenn SDN (Service Dialling Number) auf der SIM-Karte enthalten ist.

3 (♣): Wählen Sie die gewünschte Wahltastennummer. → OK

- 4 (♣): "Liste hinzufüg" → OK
- **5 (♦)**: Wählen Sie den gewünschten Kontakt aus. → **OK**

Hinweis:

 Wenn Sie einen Kontakt, der einer Kurzwahltaste zugeordnet ist, bearbeiten, wird die Zuordnung des Kontakts zur Kurzwahltaste entfernt. Weisen Sie in diesem Fall den Kontakt erneut einer Kurzwahltaste zu

Einen Anruf mit einer Kurzwahltaste tätigen

Drücken Sie die gewünschte Kurzwahltaste ([2] bis [9]). \rightarrow [$^{\sim}$]/[$^{\sim}$]

Löschen einer Kurzwahltasten-Belegung

- 1 \boxplus \rightarrow \bigcirc \rightarrow OK
- 2 [♣]: "Kurzwahl" → OK
- 3 [♣]: Wählen Sie die gewünschte Wahltastennummer. → **OK**
- 4 (♣): "Löschen" → OK
- $5 \qquad [\begin{smallmatrix} \blacktriangle \end{smallmatrix}] : \text{``Ja"} \to \boxed{OK}$

Kurzwahl

Einer Kurzwahltaste einen Kontakt zuweisen

- 1 \Longrightarrow \rightarrow \bigcirc K
- 2 [♣]: "Kurzwahl" → OK

Einstellungen und Tools

Sie finden nützliche Funktionen zum Anpassen Ihres Telefons, indem Sie durch die verschiedenen Menüs in der folgenden Tabelle blättern. Sie können die Grundeinstellungen des Telefons (Einstellungen für Töne, Anzeige usw.) und weitere nützliche Funktionen anpassen.

Drücken Sie zunächst ∰, um das Top-Menü anzuzeigen. Um die Menüs zu durchblättern, drücken Sie [♠], [▼], [◄] oder [▶]. Drücken Sie OK, um das gewünschte Menü und/oder die gewünschte Einstellung auszuwählen.

Profil

Drücken Sie ⊞ → F → OK

Menü	Untermenü	Standardeinstellung	Seite
Profile	_	Allgemein	14

Signale

Drücken Sie $\longrightarrow \mathcal{F} \to OK \to [\ \ \ \ \]$: "Signale" $\to OK$

Menü	Untermenü	Standardeinstellung	Seite
Ruflautstärke*1	-	Max.	17
Klingelton*2	-	Klingelton 1	-
SMS-Signalton*2	=	Klingelton 2	-
Vibrieren	_	Aus	-
Wahl mit Ansage	-	Normal	14
Anrufer Kennung	-	Aus	17
Tastentöne*3	-	Ein	_

- *1 Die Ruftonlautstärke kann für den Alarm nicht ausgeschaltet werden (Seite 33, 34).
- *2 Die in diesem Produkt voreingestellten Melodien werden mit Erlaubnis von © 2011 Copyrights Vision Inc. verwendet.
- *3 Deaktivieren Sie diese Funktion, wenn Sie es vorziehen, beim Wählen oder sonstigen Drücken der Tasten keine Tastentöne zu hören.

Display

Drücken Sie \longrightarrow \rightarrow OK \rightarrow (\updownarrow): "Anzeige" \rightarrow OK

Menü	Untermenü	Standardeinstellung	Seite
Helligkeit	_	Stufe 4	_
Hintergrundbild	-	Aus	-
Hintergrund	-	Schwarz	_
Uhranzeige	-	Gross	14

Menü	Untermenü	Standardeinstellung	Seite
Netzname*1	-	Ein	-
Schriftgrösse	-	Mittel	14
Sprache	-	Automatisch*2	13

- *1 Mit dieser Funktion kann das aktuelle Netz im Standby-Modus angezeigt werden. Wenn 2 Netznamen angezeigt werden, steht in der oberen Zeile der Netzname und in der unteren Zeile der Name des Netzbetreibers/Service Providers. Die Anzeige der unteren Zeile ist abhängig von Ihrer SIM-Karte.
- *2 "Automatisch" bedeutet, dass das Telefon automatisch die SIM-Kartensprache einstellt, die durch die Spracheinstellungen der SIM-Karte vorgegeben ist.

Anruf

Drücken Sie $\longrightarrow \mathcal{F} \to OK \to [\ \ \ \ \]$: "Anrufe" $\to OK$

Menü	Untermenü	Standardeinstellung	Seite
Hilferuf	NrListe Hilferuf	-	31
	Nachricht	-	32
	Signalton	Ein	32
Anklopfen	_	-	30
Anrufumleitung	_	-	30
Anrufsperre	Abgehende sperr.	-	30
	Eingehende sperr	-	30
	Anrufe sperren*1	-	_
	Passwort sperren	-	31
Meine ID zeig.*2	-	Netzeinst.	-
Autom. Wahlwdh*3	_	Aus	-
Auto. Annahme	-	Aus	16
Autom.Gespräch*4	-	Aus	-

- *1 Sie k\u00f6nnen das Telefon wie folgt einstellen, um eingehende Anrufe mit unterdr\u00fcckter Rufnummer abzulehnen.
 - "Unbekannt": Lehnt Anrufe von Rufnummern ab, die nicht in der Kontaktliste gespeichert sind. Die Standardeinstellung ist "Aus".
 - "Unterdrückt": Lehnt Anrufe ab, bei denen die Informationen des Anrufers absichtlich unterdrückt werden. Die Standardeinstellung ist "Aus".
 - Bei einem eingehenden anonymen Anruf wird dieser abgebrochen und im Telefon protokolliert.
- *2 Wenn Sie "Aus" einstellen, können Sie je nach Netz möglicherweise keine Anrufe tätigen.
- *3 Mit dieser Funktion kann das Telefon die Wahl unter bestimmten Umständen mehrere Male automatisch wiederholen, zum Beispiel wenn der andere Gesprächsteilnehmer nicht abnimmt oder im Gespräch ist. Zum Ausschalten der automatischen Wahlwiederholung beim erneuten Wählen drücken Sie [**\odocume{O}].
- *4 Wenn Sie diese Funktion aktivieren, k\u00f6nnen Sie Anrufe entgegennehmen, indem Sie das Telefon w\u00e4hrend des Ladens einfach vom Ladeger\u00e4t nehmen.

Sonstige Einstellungen

Drücken Sie $\longrightarrow \mathcal{F} \to \mathbf{OK} \to [\![\]\!]$: "mehr..." $\to \mathbf{OK}$

Menü	Untermenü	Standardeinstellung	Seite
Sicherheit	PIN1-Anfrage	-	32
	PIN1 ändern*1	-	-
	PIN2 ändern	-	-
	TelCode-Anfrage	Aus	33
	Tel.Code ändern	0000	-
Netz*2	_	Automatisch	-
Grundeinstellng*3	Geben Sie den aktuellen 4-stelligen Telefon-Code ein. → OK	-	_

- *1 Achten Sie beim Ändern des PIN1-Codes darauf, dass die PIN1-Code-Anfrage auf "Ein" eingestellt ist
- 2 Mit dieser Funktion k\u00f6nnen Sie einstellen, ob das Telefon automatisch nach dem Netz sucht oder ob das Netz von Hand eingestellt werden soll.
 - "Automatisch": Das Telefon sucht automatisch das aktuell verfügbare Netz.
 - "Manuell": Abhängig von den Netzbedingungen zeigt das Telefon eine Liste von am aktuellen Ort verfügbaren Netzen an, so dass Sie das gewünschte Netz manuell auswählen können. Wenn der Netzname mit "√" gekennzeichnet ist, können Sie das Netz auswählen. Wenn die Auswahl fehlschlägt, wählen Sie das Netz erneut aus der Liste aus.
- *3 Bis auf folgende Punkte können alle Einstellungen auf die Voreinstellungen zurückgesetzt werden:
 - Datum & Zeit (Seite 13), Sommerzeit
 - Anrufprotokolle (Seite 17)
 - Alle Textnachrichten (SMS), Service-Center-Nummer und Gültigkeitsdauer (Seite 22)
 - Anklopfen (Seite 30), Anrufumleitung (Seite 30) und Anrufsperre (Seite 30)
 - Hilferufeinstellungen (Seite 31)
 - PIN1-Code-Anfrage (Seite 32), Telefon-Code
 - Alle im Kalender/Terminplan gespeicherten Einträge (Seite 33)
 - Kontakte, Gruppe, Rufnummernbeschränkung und Meine Nummer in den Telefonbucheinstellungen (Seite 25)

Tools

Drücken Sie ⊞ → 📤 → OK

Menü	Untermenü	Standardeinstellung	Seite
Kalender	_	-	33
Bluetooth	An/Aus	Aus	36
	Importieren	-	
	Headset	-	26
	Löschen	-	36
	PIN setzen	-	

Menü	Untermenü	Standardeinstellung	Seite
SIM Funktionen*1	-	_	-
Telecoil Mode	-	Aus	14

^{*1} Wenn Ihre SIM-Karte SAT (SIM Application Toolkit) enthält, wird auf dem Display das zusätzliche Menü des Netzbetreilbers/Service Providers in diesem Gebiet angezeigt. Über das SIM Toolkit können auf der SIM-Karte vorhandene Anwendungen mit dem Telefon kommunizieren und gesteuert werden. Wenden Sie sich an Ihren Netzbetreiber/Service Provider für nähere Einzelheiten.

Uhreinstellungen

Drücken Sie \Longrightarrow \rightarrow \Longrightarrow OK

Menü	Untermenü	Standardeinstellung	Seite
Datum & Zeit	_	_	13
Alarm	-	-	34
Nachtmodus	-	Aus	35
Sommerzeit	-	Aus	-

Anrufeinstellungen

Anklopfen (Netzdienst)

Aktivieren/Deaktivieren der Anklopffunktion

- 2 [♣]: "Anrufe" → OK
- 3 [♣]: "Anklopfen" → OK
- 4 [♣]: Wählen Sie "Aktivieren" oder "Deaktivieren". → **OK**
 - Zum Überprüfen des Status wählen Sie "Status".

Hinweis:

 Für nähere Informationen zum Anklopfmerkmal siehe Seite 18.

Anrufumleitung (Netzdienst)

Mit dieser Funktion kann das Telefon eingehende Anrufe auf eine andere Rufnummer umleiten. Wenden Sie sich an Ihren Netzbetreiber/Service Provider für nähere Einzelheiten und Verfügbarkeit dieses Dienstes.

Hinweis:

 Anrufumleitung funktioniert möglicherweise nicht bei aktivierter Anrufsperre (Seite 30).

Aktivieren/Deaktivieren der Anrufumleitung

- 2 [♣]: "Anrufe" → **OK**
- 3 [♣]: "Anrufumleitung" → OK
- **4** [♣]: Wählen Sie die gewünschte Situation aus. → **OK**
 - "Alle Anrufe": Alle Anrufe werden umgeleitet.
 - "Wenn n. errb.": Anrufe werden umgeleitet, wenn besetzt, keine Antwort und nicht erreichbar.
 - "Wenn besetzt": Anrufe werden umgeleitet, wenn Sie bereits telefonieren.

- "Keine Antwort": Anrufe werden umgeleitet, wenn Sie nach einer gewissen Zeit den Anruf nicht entgegennehmen.
- "Wenn nicht errb.": Anrufe werden umgeleitet, wenn sich das Telefon außerhalb der Reichweite des GSM-Netzes befindet.
- 5 [\$]: Wählen Sie "Aktivieren" oder

"Deaktivieren". \rightarrow OK

- Zum Überprüfen des Status wählen Sie "Status".
- 6 Geben Sie die Rufnummer bei Bedarf (maximal 20-stellig) ein bzw. bearbeiten Sie sie. → **OK**
 - Wenn Sie "Wenn n. errb." oder "Keine Antwort" in Schritt 4 w\u00e4hlen, stellen Sie eine Verz\u00f6gerung (5-30 Sekunden) ein. → OK

Anrufsperre (Netzdienst)

Die Anrufsperre schränkt bestimmte Arten eingehender bzw. ausgehender Anrufe über ein Passwort ein, das Sie von Ihrem Netzbetreiber/ Service Provider erhalten haben. Wenden Sie sich an Ihren Netzbetreiber/Service Provider für nähere Einzelheiten und Verfügbarkeit dieses Dienstes.

Hinweis

 Anrufsperre funktioniert möglicherweise nicht bei aktivierter Anrufumleitung (Seite 30).

Aktivieren/Deaktivieren der Anrufsperre

- 1 ⊞ → **>** → **OK**
- 2 [♠]: "Anrufe" → OK
- 3 [♣]: "Anrufsperre" → OK
- 4 [♣]: Wählen Sie "Abgehende sperr." oder "Eingehende sperr". → OK
- 5 [♣]: Wählen Sie die gewünschte Option aus.
- 6 [♣]: Wählen Sie "Aktivieren" oder "Deaktivieren". → OK
 - Zum Überprüfen des Status wählen Sie "Status".

7 Geben Sie das 4-stellige Passwort für die Sperre ein. → OK

Hinweis:

 Wenn Sie 3 Mal ein falsches Passwort für die Sperre eingeben, wird es ungültig. Wenden Sie sich an Ihren Netzbetreiber/Service Provider.

Ändern des Passworts für die Anrufsperre

- 2 [♣]: "Anrufe" → OK
- 3 [♣]: "Anrufsperre" → OK
- 4 [♣]: "Passwort sperren" → OK
- 5 Geben Sie das aktuelle 4-stellige Passwort ein. → OK
- 6 Geben Sie das neue 4-stellige Passwort ein.

 → OK
- 7 Geben Sie das neue 4-stellige Passwort erneut ein. → OK

Hilferuf

Mit der Funktion Hilferuf können Sie eine gespeicherte Person um Hilfe rufen, indem Sie durch Drücken von [♣¶] (Rückseite des Telefons) eine Textnachricht (SMS) senden und einen Anruf tätigen.

Das Telefon gibt Signaltöne ab, sendet eine SMS-Nachricht und ruft dann die in der Hilferufliste gespeicherte Nummer an. Bevor Sie diese Funktion verwenden, müssen Sie die Rufnummer (max. 5 Nummern) in der Hilferufliste mit gewünschter Rangfolge speichern.

Hinweis:

 [�•] kann aktiviert werden, während die Tastensperre eingeschaltet ist (Seite 14).

Vorgang des Hilferufs

1 Halten Sie [◆] für etwa 3 Sekunden gedrückt (Rückseite des Telefons) oder drücken Sie die Taste 3 Mal innerhalb von 3 Sekunden, wenn sich das Telefon im Standby-Modus befindet.

- 2 Das Telefon sendet eine SMS-Nachricht.
 - Wenn die Signalton-Funktion eingeschaltet ist, gibt das Telefon Signaltöne ab, bis die SMS-Nachricht versendet wurde (Seite 32)
 - Wenn keine SMS-Nachricht gespeichert wurde (Seite 32), überspringt das Telefon diesen Schrift
- 3 Das Telefon wählt die 1. in der Hilferufliste gespeicherte Nummer. Freisprecheinrichtung ist eingeschaltet.
 - Um wieder auf den Hörer umzuschalten, drücken Sie [].
- Wenn der Anruf entgegengenommen wird, wird der Hilferufvorgang abgebrochen und Sie können das Gespräch beginnen.
 - Der Hilferufvorgang wird abgebrochen, auch wenn nur die Mailbox erreicht wird.
 ODER
 - Wenn der andere Gesprächsteilnehmer im Gespräch ist, den Anruf ablehnt oder nicht innerhalb von 60 Sekunden abnimmt, wählt das Telefon automatisch die nächste Nummer. Das Telefon wiederholt die Abfolge des Versendens der SMS-Nachricht und Wählens der Nummern in der Hilferufliste maximal 2 Mal. Wenn keiner den Hilferuf entgegennimmt, wird er abgebrochen.

Hinweis

 Wenn der Hilferufvorgang abgebrochen werden soll, drücken Sie während des Wählens
 (**)1.

Hinzufügen einer Hilferufnummer

Sie können Rufnummern zur Hilferufliste hinzufügen (max. 5 Nummern).

- Durch Eingabe von Rufnummern:

 - 2 [♣]: "Anrufe" → OK
 - $\{ \begin{tabular}{l} \{ \begi$
 - 4 [♣]: "Nr.-Liste Hilferuf" → OK
 - 5 [♣]: Wählen Sie die gewünschte Position in der Rufnummernliste. → **OK**
 - 6 [♣]: "(Kein Name)" → **OK**

- 7 Geben Sie den Namen des Teilnehmers ein (max. 16 Zeichen; Seite 20). → OK
- 8 [♣]: "(Keine Nummern)" → OK
- 9 Geben Sie die Rufnummer des Teilnehmers ein (max. 40-stellig). → **OK**
- Aus der Kontaktliste:

 - 2 [♣]: "Anrufe" → OK
 - 3 (♣): "Hilferuf" → OK
 - 4 [♣]: "Nr.-Liste Hilferuf" → OK
 - 5 (♣): Wählen Sie die gewünschte Position in der Rufnummernliste. →
 - 6 [$^{\bullet}$]: "Liste hinzufüg" \rightarrow OK
 - 7 (♣): Wählen Sie den gewünschten Kontakt aus. → **OK**

Hinweis:

 Es wird nicht empfohlen, öffentliche Einrichtungen wie Polizei, Rettungsdienste oder die Feuerwehr zu speichern.

Speichern einer SMS-Nachricht

Wenn Sie eine SMS-Nachricht speichern, versendet das Telefon eine SMS, bevor die Hilferufnummer gewählt wird.

Hinweis:

- Stellen Sie sicher, dass die SMS Service-Center-Nummer gespeichert ist (Seite 22).
- 2 [♣]: "Anrufe" → OK
- 3 [♣]: "Hilferuf" → OK
- 4 [♣]: "Nachricht" → OK
- Geben Sie eine Nachricht ein (maximal 70 Zeichen; Seite 20). → OK

Ein-/Ausschalten des Signaltons

Die Standardeinstellung ist "Ein".

- 2 (♣): "Anrufe" → **OK**
- 3 [♠]: "Hilferuf" → OK
- 4 (♣): "Signalton" → OK
- 5 [♠]: Wählen Sie die gewünschte Einstellung.→ OK

Sicherheitseinstellungen

PIN-Code

PIN1/PIN2 schützt Ihre SIM-Karte vor nicht berechtigtem Zugriff. PIN1 wird als Sicherheit verwendet, um den Zugang zum Telefon einzuschränken. PIN2 wird verwendet, um die Sicherheit bestimmter Dienste wie zum Beispiel Rufnummernbeschränkung zu gewährleisten (Seite 25). Beide PIN-Nummern erhalten Sie von Ihrem Netzbetreiber/Service Provider.

Wichtia:

- Wenn Sie 3 Mal einen falschen PIN1/PIN2-Code eingeben, wird die SIM-Karte gesperrt. Geben Sie zum Entsperren den 8-stelligen PUK1-Code für PIN1 bzw. den 8-stelligen PUK2-Code für PIN2 ein. Beide PUK-Nummern erhalten Sie von Ihrem Netzbetreiber/Service Provider.
- Wenn Sie 10 Mal einen falschen PUK1-Code eingeben, wird die SIM-Karte dauerhaft gesperrt. Die SIM-Karte muss ausgetauscht werden und alle gespeicherten Informationen gehen verloren. Wenn Sie 10 Mal einen falschen PUK2-Code eingeben, können Dienste, die durch die PIN2 geschützt sind, nicht verwendet werden. Wenden Sie sich an Ihren Netzbetreiber/ Service Provider für nähere Einzelheiten.

Einstellen der PIN1-Code-Anfrage

Wenn Sie diese Funktion aktivieren, müssen Sie bei jedem Einschalten des Telefons den PIN1-Code eingeben. Die Standardeinstellung richtet sich nach der SIM-Karteneinstellung.

Wichtig:

- Bei einigen SIM-Kartentypen kann die PIN1-Code-Anfrage nicht auf "Aus" eingestellt werden.
- 1 \boxplus \rightarrow \nearrow \rightarrow OK

- 2 [♠]: "mehr..." → OK
- 3 (♣): "Sicherheit" → OK
- 4 (♣): "PIN1-Anfrage" → OK
- 5 [♠]: Wählen Sie die gewünschte Einstellung.→ OK
- 6 Geben Sie den aktuellen PIN1-Code (4- bis 8-stellig) ein. → **OK**

Telefon-Code

Der Telefon-Code schützt das Telefon vor nicht berechtigtem Zugriff.

Einstellen der Telefon-Code-Anfrage

Wenn Sie diese Funktion aktivieren, müssen Sie den Telefon-Code jedes Mal eingeben, wenn das Telefon eingeschaltet oder eine neue SIM-Karte eingesetzt wird. Die Standardeinstellung ist "Aus" und der Standard-Telefon-Code lautet "0000".

- 2 (♣): "mehr..." → OK
- 3 [♣]: "Sicherheit" → OK
- 4 [♣]: "Tel.-Code-Anfrage" → OK
- 5 [♣]: Wählen Sie "Einschalten", "Neue SIM eingest." oder "Aus". → OK
- 6 Geben Sie den aktuellen 4-stelligen Telefon-Code ein. → **OK**

Kalender/Terminplan

Mit dieser Funktion können Sie den Kalender aufrufen und Terminplaneinträge für ein bestimmtes Datum speichern. Sie können bis zu 30 Terminplaneinträge speichern (maximal 10 Einträge pro Tag). Wenn Sie einen Terminplanalarm einstellen, erklingt zur festgelegten Zeit 30 Sekunden lang ein Alarmton und ein Text-Memo wird angezeigt.

Erstellen eines neuen Terminplaneintrags

- 1 \boxplus \rightarrow \bigcirc \rightarrow OK
- 2 [♣]: "Kalender" → OK
- 3 Drücken Sie (▲), (▼), (◄) oder (►), um das gewünschte Datum auszuwählen.
 - Zum Wechseln zu einem bestimmten Datum:
 - → [♠]: "Gehe zu Datum" → OK → Geben Sie das gewünschte Datum, Monat und Jahr ein. → OK
- 4 Drücken Sie OK um einen Terminplaneintrag zu erstellen.
- 5 [♣]: "Erstellen" → OK
- Bearbeiten Sie das Datum nach Bedarf. →
- 7 Geben Sie die gewünschte Zeit ein. → **OK**
- 8 Geben Sie ein Text-Memo ein (maximal 30 Zeichen; Seite 20). → **OK**
- 9 [♣]: "Ein" → OK
 - Wenn Sie keinen Terminplanalarm einstellen möchten, wählen Sie "Aus", und fahren Sie fort mit Schrift 11.
- **10** [♣]: Wählen Sie den gewünschten Rufton (Alarmton). → **OK**
 - Wir empfehlen, einen anderen Rufton als den für Anrufe auszuwählen.

11 OK

- Die Hintergrundfarbe des Datums, unter dem ein Terminplaneintrag hinzugefügt wurde, wird geändert.
- Um weitere Terminplaneinträge zu importieren, wiederholen Sie den Vorgang ab Schritt 3.

Hinweis:

- Drücken Sie , um den Alarm ganz auszuschalten.
- Drücken Sie , um den Alarm auszuschalten, die Snooze-Funktion jedoch aktiviert zu lassen.
- Das Telefon schaltet sich automatisch ein und lässt den Alarm zur festgelegten Zeit ertönen, selbst wenn das Telefon ausgeschaltet war.

 Die Alarmlautstärke ist genauso hoch wie die Ruftonlautstärke (Seite 26). Selbst wenn der Rufton ausgestellt ist, ertönt der Alarm leise.

Anzeigen/Bearbeiten von Terminplaneinträgen

- 1 \boxplus \rightarrow \bigcirc \rightarrow OK
- 2 (♣): "Kalender" → OK
- 3 Drücken Sie (▲), (▼), (◄) oder (►), um das gewünschte Datum auszuwählen. → OK
 - Die Terminplaneinträge werden in einer Liste angezeigt.
- 4 Zum Anzeigen der Details der Terminplaneinträge:
 - [♣]: Wählen Sie den gewünschten Terminplaneintrag aus. → **OK**

Zum Bearbeiten eines Terminplaneintrags:

(♠): W\u00e4hlen Sie den gew\u00fcnschten
Terminplaneintrag aus. → □ → [♠]:

"Bearbeiten" → OK → Fahren Sie fort mit Schritt 6 unter "Erstellen eines neuen Terminplaneintrags", Seite 33.

Löschen von Terminplaneinträgen

Terminplaneinträge werden nicht automatisch gelöscht, selbst wenn die festgelegte Zeit verstrichen ist.

Löschen eines Terminplaneintrags

Sie können einen Terminplaneintrag des gewählten Datums löschen.

- 2 [♣]: "Kalender" → OK
- 3 Drücken Sie [▲], [▼], [◄] oder [►], um das gewünschte Datum auszuwählen. → OK
- 4 (♣): Wählen Sie den gewünschten Terminplaneintrag aus.
- 5 $\Longrightarrow \rightarrow [\diamondsuit]$: "Löschen" $\rightarrow OK$
- 6 [♠]: "Ja" → OK

Löschen aller Terminplaneinträge

Sie können alle im Kalender gespeicherten Terminplaneinträge löschen.

- 1 \boxplus \rightarrow \bigcirc \rightarrow OK
- 2 [♣]: "Kalender" → OK
- 3 Drücken Sie (▲), (▼), (◄) oder (►), um das gewünschte Datum auszuwählen. → OK
- 4 $\blacksquare \rightarrow [^{\blacktriangle}]$: "Alle löschen" $\rightarrow OK$
- 5 [♣]: "Ja" → **OK**

Uhreinstellungen

Alarm

Ein Alarm ertönt zur festgelegten Zeit (einmalig oder wöchentlich) 30 Sekunden lang und wird 3 Mal in 5-Minuten-Intervallen (Snooze-Funktion) wiederholt. Während der Alarm erklingt, wird das Text-Memo angezeigt. Insgesamt können jeweils 3 verschiedene Terminrufe eingestellt werden. Das Telefon vibriert zur eingestellten Zeit, wenn es auf lautlos gestellt ist (Seite 14).

- $2 \quad \left[\begin{smallmatrix} A \\ V \end{smallmatrix} \right] : \text{``Alarm''} \to \overline{OK}$
- 3 [\updownarrow]: Wählen Sie einen Alarm aus (1 bis 3). \rightarrow **OK**
- 4 (\$): Wählen Sie die gewünschte Alarmoption.
 - \rightarrow OK
 - "Einmalig": Der Alarm ertönt einmal zur festgelegten Zeit. Weiter mit Schritt 6.
 - "Wöchentlich": Der Alarm ertönt wöchentlich zu den festgelegten Zeiten.
 - "Aus": Schaltet den Alarm aus.
- 5 [♦]: Wählen Sie den gewünschten Wochentag und drücken Sie ✓. → **OK**
- 6 Geben Sie die gewünschte Zeit ein. → OK
- 7 Bearbeiten Sie das Text-Memo nach Bedarf (maximal 30 Zeichen; Seite 20). → OK
- 8 [♣]: Wählen Sie den gewünschten Rufton (Alarmton). → **OK**
 - Wir empfehlen, einen anderen Rufton als den für Anrufe auszuwählen.

Hinweis:

- Drücken Sie , um den Alarm ganz auszuschalten.
- Das Telefon schaltet sich automatisch ein und lässt den Alarm zur festgelegten Zeit ertönen, selbst wenn das Telefon ausgeschaltet war.
 Wenn der Alarm ertönt:
 - Drücken Sie und ok, um das Gerät eingeschaltet zu lassen, nachdem der Alarm beendet wurde.
 - Drücken Sie und , um den Alarm zu beenden und das Gerät ausgeschaltet zu lassen.
- Die Alarmlautstärke ist genauso hoch wie die Ruftonlautstärke (Seite 26). Selbst wenn der Rufton ausgestellt ist, ertönt der Alarm leise.

Nachtmodus

Der Nachtmodus ist eine Funktion, mit der Sie den Rufton ausschalten, wenn Sie nicht gestört werden möchten. Wenn Sie die Ruftonverzögerung einschalten, klingelt das Telefon nachdem eine voreingestellte Zeit verstrichen ist.

Hinweis:

- Wenn Sie den Alarm eingestellt haben, ertönt dieser auch bei eingeschaltetem Nachtmodus.
- Auch bei eingeschaltetem Nachtmodus vibriert das Telefon, während das Telefon im Lautlos-Modus klingelt (Seite 14).

Aktivieren/Deaktivieren des Nachtmodus

- 1 \boxplus \rightarrow \bigcirc \rightarrow OK
- 2 [♣]: "Nachtmodus" → OK
- 3 (♠): "Ein" → **OK**
 - Zum Deaktivieren dieser Funktion wählen Sie "Aus".
- 4 Geben Sie die gewünschte Uhrzeit ein, zu der diese Funktion beginnen soll. → OK
- 5 Geben Sie die gewünschte Uhrzeit ein, zu der diese Funktion beendet werden soll. → OK

- 6 [♠]: Wählen Sie die gewünschte Ruftonverzögerung. → OK
 - Wenn Sie "Kein Rufton" auswählen, ist das Klingeln des Telefons im Nachtmodus ausgeschlossen.

Bluetooth

Verwendung einer Bluetooth-Funkverbindung

Dieses Telefon unterstützt Bluetooth Wireless-Technologie, so dass sich das Telefon mit kompatiblen Bluetooth-Geräten (wie zum Beispiel Headsets, Freisprecheinrichtungen für Fahrzeuge usw.) innerhalb eines Bereichs von etwa 10 m verbinden kann. Wenden Sie sich an die Hersteller der anderen Geräte, um Informationen zur Kompatibilität mit diesem Telefon zu erhalten.

Hinweis:

- Bluetooth Wireless-Technologie nutzt Funkwellen und kann an manchen Orten Einschränkungen unterliegen. Wenden Sie sich an die örtlichen Behörden oder den Netzbetreiber/Service Provider.
- Die Verwendung von Bluetooth erhöht die Akku-Leistungsaufnahme und verkürzt die Akku-Betriebsdauer. Schalten Sie die Funktion aus, wenn Sie sie nicht benötigen, um den Akku zu schonen.

Aktivieren/Deaktivieren von Bluetooth

Zur Nutzung der Bluetooth Wireless-Technologie müssen Sie diese Funktion einschalten. Die Standardeinstellung ist "Aus".

1
$$\boxplus$$
 \rightarrow \bigcirc \rightarrow OK

2 (♣): "Bluetooth" → OK

3 [♣]: "An/Aus" → OK

4 [♠]: Wählen Sie die gewünschte Einstellung.

Bluetooth-Funktionen

In den Bluetooth-Menüs sind folgende Funktionen verfügbar.

Drücken Sie \longrightarrow \rightarrow \bigcirc K \rightarrow $[\buildrel \buildrel \bui$

 $\texttt{"Bluetooth"} \to \textcolor{red}{\textbf{OK}}$

- "An/Aus": Bluetooth aktivieren/deaktivieren.
- "Importieren": Telefonbuchdaten von anderen Bluetooth-Geräten importieren und im Telefon oder auf der SIM-Karte speichern.
- "Headset": Verfügbare Menüs zum Registrieren und Verwenden von Bluetooth-Geräten anzeigen.

- "Gerät hinzufügen": Ein Bluetooth-Gerät im Telefon registrieren. Nach erfolgreicher Registrierung des Bluetooth-Gerätes wird der Name des Bluetooth-Gerätes angezeigt.
- "Verbinden"/"Trennen": Ein registriertes
 Bluetooth-Gerät verbinden oder trennen.
- "Registrieren": Ein weiteres
 Bluetooth-Gerät im Telefon registrieren.
- "Klingelton": Gerät auswählen (Telefon oder Bluetooth-Headset), das bei einem eingehenden Anruf klingelt.
- "Löschen": Registrierung eines Bluetooth-Gerätes löschen.
- "PIN setzen": PIN ändern, die für das Importieren von Telefonbuchdaten von anderen Bluetooth-Geräten verwendet wird. Die Standard-PIN ist "0000".

Hinweis:

- Wenn Sie einen Kontakt mit mehreren Rufnummern von einem anderen Bluetooth-Gerät importieren, wird jede Rufnummer getrennt mit dem gleichen Namen gespeichert.
- Sie können nur den Namen und die Rufnummer eines Kontakts importieren, jedoch nicht enthaltene Bilder.
- Sie k\u00f6nnen die Ruftonlautst\u00e4rke f\u00fcr eingehende Anrufe nicht ausschalten, wenn der Rufton am Bluetooth-Headset aktiviert ist.

Fehlermeldungen

Display-Meldung	Ursache/Lösung
SIM-Fehler	Wenden Sie sich an Ihren Netzbetreiber/Service Provider für nähere Einzelheiten.
Nur Notdienst	An Ihrem aktuellen Ort ist kein Netzdienst verfügbar. Gehen Sie an einen anderen Ort mit einem besseren Empfang für Ihr Netz.
Keine Dienste	An Ihrem aktuellen Ort ist kein Netzdienst verfügbar. Überprüfen Sie den aktuellen Status (Seite 12) und gehen Sie an einen neuen Ort mit besserem Empfang.
PUK1 gesperrt! oder PUK2 gesperrt!	Sie haben 10 Mal einen Falschen PUK1/PUK2-Code eingegeben, daher ist der PUK1/PUK2-Code gesperrt. Wenden Sie sich an Ih- ren Netzbetreiber/Service Provider.
Laden abgebrochen. Innerhalb des vorgeschriebenen Temperaturbereiches laden.	Laden Sie den Akku an einem Ort mit angemessener Umgebungstemperatur zwischen 5 °C und 40 °C auf.

Fehlerbehebung

Wenn die Probleme auch nach Befolgen der Anweisungen in diesem Abschnitt bestehen bleiben, schalten Sie das Telefon aus, nehmen Sie den Akku heraus, und schalten Sie das Telefon nach etwa 1 Minute wieder ein.

Allgemeine Verwendung

Problem	Ursache/Lösung
Das Telefon schaltet sich selbst nach dem Einsetzen eines gelade- nen Akkus nicht ein.	● Halten Sie [★�] zum Einschalten ca. 1 Sekunde gedrückt.
Das Telefon funktioniert nicht.	 Stellen Sie sicher, dass die SIM-Karte und der Akku korrekt eingesetzt sind (Seite 9). Laden Sie den Akku vollständig auf (Seite 9).
Das Display ist leer.	 Das Telefon befindet sich im Energiesparmodus. Sie können das Display durch Drücken der Navigationstastenmitte wieder aktivieren. Das Telefon ist nicht eingeschaltet. Halten Sie [**\odocume{O}] zum Einschalten ca. 1 Sekunde gedrückt.
Die Kontakte in der Kontaktliste werden nicht korrekt angezeigt.	Nur Zeichen, die von diesem Telefon unterstützt werden, können angezeigt werden (Seite 20).
Das Display ist auf eine Sprache eingestellt, die ich nicht lesen kann.	Ändern Sie die Display-Sprache (Seite 13).

Problem	Ursache/Lösung
Die Lautstärke des Empfängers wurde auf Stufe 4 umgeschaltet, obwohl ich eine höhere Lautstärke eingestellt hatte.	 Die Lautstärke des Empfängers wird beim Ausschalten des Tele- fons auf Stufe 4 reduziert. Stellen Sie die Lautstärke erneut ein (Seite 16).

Aufladen des Akkus

Problem	Ursache/Lösung
Das Telefon gibt Signaltöne ab und/oder 🗐 blinkt.	Der Akku ist fast leer. Laden Sie den Akku vollständig auf (Seite 9).
Ich habe den Akku vollständig geladen, -	 Reinigen Sie den Akkupol (⊕, ⊝) und die Ladekontakte mit einem trockenen Tuch und laden Sie erneut. Der Akku muss ausgewechselt werden (Seite 9). Die Akku-Leistungsaufnahme ist erhöht und die Akku-Betriebsdauer verkürzt, wenn die Bluetooth-Funktion aktiviert ist. Deaktivieren Sie die Bluetooth-Einstellung (Seite 36), wenn Sie den Akku schonen möchten.

Anrufen/Beantworten von Anrufen

Problem	Ursache/Lösung
Problem	Orsache/Losung
Geräusche vorhanden, Ton geht vorübergehend weg.	 Sie verwenden das Telefon in einer Umgebung mit starken elektrischen Störungen. Gehen Sie an einen Ort, der weiter entfernt ist von Störquellen. Das Signal des GSM-Netzes ist schwach. Überprüfen Sie den aktuellen Status (Seite 12) und gehen Sie an einen neuen Ort, bis mehr Balken angezeigt werden.
Das Telefon erzeugt kein Rufsignal.	 Der Rufton ist ausgeschaltet. Passen Sie die Ruftonlautstärke an (Seite 26). Nachtmodus ist aktiviert. Schalten Sie ihn aus (Seite 35). Der Rufton ist so eingestellt, dass er am Bluetooth-Headset ertönt. Verändern Sie diese Einstellung (Seite 36).
Ich kann keine Anrufe tätigen.	Das Telefon befindet sich nicht in Reichweite eines GSM-Netzdienstes. Überprüfen Sie den aktuellen Status (Seite 12) und gehen Sie an einen neuen Ort, bis mehr Balken angezeigt werden. Ausgehende Anrufe werden gesperrt. Deaktivieren Sie die Anrufsperre für ausgehende Anrufe (Seite 30). Ihr Anruf wird zurückgehalten. Ändern Sie die Einstellung für Meine ID zeigen auf eine andere Einstellung als "Aus" (Seite 27). Die Tastensperre ist aktiviert. Deaktivieren Sie sie (Seite 14). Rufnummernbeschränkung ist aktiviert (Seite 25). Deaktivieren Sie sie.

Problem	Ursache/Lösung
Ich kann keine Anrufe empfangen.	Das Telefon befindet sich nicht in Reichweite eines GSM-Netzdienstes. Überprüfen Sie den aktuellen Status (Seite 12) und gehen Sie an einen neuen Ort, bis mehr Balken angezeigt werden. Eingehende Anrufe werden gesperrt. Deaktivieren Sie die Anrufsperre für eingehende Anrufe (Seite 30). Ein Anruf, der die Kriterien zur Beschränkung eingehender Anrufe erfüllt, wird empfangen (Seite 27). Deaktivieren Sie die Funktion zur Beschränkung eingehender Anrufe.

Nachrichten

Problem	Ursache/Lösung
Ich kann keine Textnachrichten (SMS) senden.	Das Telefon konnte keine Verbindung zum Service-Center herstellen. Stellen Sie sicher, dass die korrekte Service-Center-Nummer gespeichert ist (Seite 22). Die Verbindung zum Service-Center ist vorübergehend getrennt. Warten Sie, und versuchen Sie es später noch einmal. Die Zielrufnummer ist falsch. Geben Sie die korrekte Zielrufnummer ein (Seite 22) und wiederholen Sie den Vorgang. Rufnummernbeschränkung ist aktiviert (Seite 25). Deaktivieren Sie sie. Empfänger ist derzeit außer Reichweite des Netzes oder hat sein Gerät ausgeschaltet. Warten Sie, und versuchen Sie es später noch einmal.
Ich kann keine Textnachrichten (SMS) empfangen.	 Die Übertragung der Textnachricht (SMS) wurde unterbrochen. Warten Sie, bis die Textnachricht (SMS) vollständig gesendet ist, bevor Sie andere Telefonfunktionen nutzen.
lch kann keine Mailbox- Benach- richtigung empfangen.	 Wenn der Speicher für Textnachrichten (SMS) voll ist, können Sie keine neuen Mailbox-Benachrichtigung empfangen. Löschen Sie nicht mehr benötigte Textnachrichten (SMS), um neue Voic- email-Benachrichtigungen zu empfangen (Seite 22).
Ich kann keine Textnachrichten (SMS) empfangen, obwohl das Te- lefon über ausreichend Speicher- platz zum Nachrichtenempfang ver- fügt.	 Manche Arten von Textnachrichten (SMS) können nur auf der SIM-Karte empfangen werden. Prüfen Sie den Speicherstatus der SIM-Karte (Seite 22) und löschen Sie nicht mehr benötigte Textnachrichten (SMS) (Seite 22).
Ich kann keine E-Mail-Nachrichten empfangen.	Das Telefon unterstützt nur Dienste für Textnachrichten (SMS). Wenden Sie sich für weitere Informationen zu diesem Dienst an Ihren Netzbetreiber/Service Provider.

Bluetooth

Problem	Ursache/Lösung
Die Telefonbuchdaten von einem anderen Gerät lassen sich nicht importieren.	Stellen Sie sicher, dass das andere Gerät Bluetooth Wireless-Technologie unterstützt. Schalten Sie das andere Bluetooth-Gerät aus und dann wieder ein, und wiederholen Sie den Vorgang. Rufnummernbeschränkung ist aktiviert (Seite 25). Deaktivieren Sie sie.
Ich kann kein Gespräch mit dem Bluetooth-Headset führen.	 Das Bluetooth-Headset ist nicht registriert. Registrieren Sie es (Seite 36). Das Bluetooth-Headset ist nicht verbunden. Verbinden Sie es (Seite 36). Schalten Sie das Bluetooth-Headset aus und dann wieder ein, und wiederholen Sie den Vorgang.
Bei Anrufen mit dem Bluetooth-Headset ist Rauschen zu hören.	Ein Bluetooth-Headset kann innerhalb der Reichweite von etwa 10 m mit dem Telefon kommunizieren. Die Verbindung kann durch Hindernisse wie zum Beispiel Wände oder elektronische Geräte gestört werden. Gehen Sie an einen anderen Ort.
Das Bluetooth-Gerät lässt sich nicht mit dem Telefon verbinden.	 Stellen Sie sicher, dass das Bluetooth-Gerät eingeschaltet ist. Wenn das Bluetooth-Gerät bereits mit einem anderen Bluetooth-Gerät verbunden ist, trennen Sie es. Verbinden Sie es dann mit dem Telefon (Seite 36). Das Bluetooth-Gerät ist nicht registriert. Registrieren Sie es (Seite 36). Stellen Sie sicher, dass die Bluetooth-Einstellung des Telefons aktiviert ist (Seite 36).

Schäden durch Flüssigkeit

Problem	Ursache/Lösung
Flüssigkeit oder Feuchtigkeit ist in das Telefon/Ladegerät eingedrungen.	Ziehen Sie das Netzteil vom Telefon/Ladegerät ab. Nehmen Sie die SIM-Karte und den Akku aus dem Telefon heraus und lassen Sie sie mindestens 3 Tage trocknen. Nachdem das Telefon/Ladegerät vollständig getrocknet sind, setzten Sie die SIM-Karte und den Akku in das Telefon ein. Schließen Sie dann das Netzteil wieder an, um den Akku vor der Verwendung vollständig aufzuladen. Wenn das Telefon nicht einwandfrei funktioniert, wenden Sie sich an Ihren Händler oder das nächstgelegene Service-Center von Panasonic.

Vorsicht:

 Um dauerhafte Schäden zu vermeiden, dürfen Sie den Trocknungsprozess nicht mithilfe einer Mikrowelle beschleunigen.

Geräteschein (für Frankreich)

La présente garantie complète les droits des consommateurs résultant de la loi et d'autres sources de droit (notamment la garantie des produits défectueux de l'article 1641 du Code civil) et n'affecte pas ces droits. Si pendant la période de garantie l'appareil se révélait être défectueux, les conditions de garantie applicables sont les suivantes:

- L'appareil doit être acheté et utilisé uniquement en France et ce, conformément au mode d'emploi et aux normes de sécurité ou normes techniques appliquées en France.
- Pour l'application de la garantie, nous vous demandons de joindre une copie de votre facture d'achat à votre appareil lors du renvoi chez votre revendeur Panasonic.
- 3. La garantie ne s'appliquera pas aux dommages causés dans les cas ci-dessous:
 - a) mauvaise utilisation, mauvaise installation, pièces d'usure normale, mauvais entretien.
 - b) intervention de personne non qualifiée et non reconnue par PANASONIC FRANCE.
 - c) incidents dûs à un agent extérieur: incendie, foudre, inondation, humidité etc.
 - d) installation, adaptation ou modification incorrectes de l'appareil ou non conformes aux normes techniques et/ou de sécurité françaises.
 - e) incident intervenant pendant le transport.
 - Dans ces cas, la remise en état sera à la charge de l'utilisateur.
- 4. Autres Dispositions

En France, les règles suivantes s'appliquent au vendeur :

Article L. 211-4 du code de la consommation : « Le vendeur est tenu de livrer un bien conforme au contrat et répond des défauts de conformité existant lors de la délivrance. Il répond également des défauts de conformité résultant de l'emballage, des instructions de montage ou de l'installation lorsque celle-ci a été mise à sa charge par le contrat ou a été réalisée sous sa responsabilité » ;

Article L. 211-5 du code de la consommation : « Pour être conforme au contrat, le bien doit :

- 1. Etre propre à l'usage habituellement attendu d'un bien semblable et le cas échéant ;
 - correspondre à la description donnée par le vendeur et posséder les qualités que celui-ci a présentées à l'acheteur sous forme d'échantillon ou de modèle ;
 - présenter les qualités qu'un acheteur peut légitimement attendre eu égard aux déclarations publiques faites par le vendeur, par le producteur ou par son représentant, notamment dans la publicité ou l'étiquetage;
- 2. Ou présenter les caractéristiques définies d'un commun accord par les parties ou être propre à tout usage spécial recherché par l'acheteur, porté à la connaissance du vendeur et que ce dernier a accepté » ;

Article L. 211-12 du code de la consommation : « L'action résultant du défaut de conformité se prescrit par deux ans à compter de la délivrance du bien » :

Article 1641 du code civil : « Le vendeur est tenu de la garantie à raison des défauts cachés de la chose vendue qui la rendent impropre à l'usage auquel on la destine, ou qui diminuent tellement cet usage, que l'acheteur ne l'aurait pas acquise, ou n'en aurait donné qu'un moindre prix, s'il les avait connus » ;

Alinéa 1 de l'article 1648 du code civil : « L'action résultant des vices rédhibitoires doit être intentée par l'acquéreur, dans un délai de deux ans, à compter de la découverte du vice. »

- 5. Si, à tout moment de la période de garantie, une pièce détachée de l'appareil est remplacée par une autre non fournie ni autorisée par PANASONIC FRANCE, ni d'une qualité de sécurité et de performance convenable pour l'appareil ou si l'appareil est réparé par une personne non qualifiée et non reconnue par PANASONIC FRANCE, nous nous réservons le droit d'arrêter cette garantie immédiatement sans notification préalable.
- 6. La garantie donne droit à l'échange des pièces reconnues défectueuses par nos services techniques ou toute personne accréditée par PANASONIC FRANCE ainsi qu'à la prestation de la main d'œuvre nécessaire. Aucune indemnité ne pourra être demandée pour préjudice consécutif à l'immobilisation de l'appareil en cas de réparation. Le matériel voyagera aux risques et périls de l'utilisateur. Conformément à l'article L111-2 du Code de la consommation Panasonic s'engage à fournir pendant 5 ans à compter du début de la commercialisation de ses produits les pièces indispensables à leur utilisation.
- Cette garantie ne pourra s'appliquer aux cassettes, piles/batteries et autres composants à durée de vie limitée.
- Notre décision est définitive en ce qui concerne l'application de la garantie. Tout produit ou pièce détachée défectueuse qui a été remplacée dans le cadre de la garantie devient notre propriété.
- 9. La durée de la garantie contractuelle applicable sur ce produit est de 12 mois.

Panasonic France SAS

1-7 rue du 19 mars 1962 92 238 Gennevilliers Cedex - FRANCE email: info.pfs@eu.panasonic.com ou site internet : www.panasonic.fr

Prière de garder ce mode d'emploi avec votre facture.

PANASONIC FRANCE

N° de facture	Date d'achat
Modèle n°	N° de série

Garantie (für die Niederlande)

Panasonic GARANTIEBEWIJS Zorgvuldig door koper te bewaren tezamen met gedateerde koopbon Datum aankoop

Onze producten zijn met uiterste zorg geproduceerd en van zeer hoge kwaliteit. Wij garanderen de ongestoorde werking van het apparaat gedurende één jaar na aankoopdatum, mits het apparaat werd gebruikt zoals in de handleiding is aangegeven.

Op verbruiksmaterialen,op accu's of batterijen en op beschermingsmiddelen wordt géén garantie verleend.

De garantie vervalt indien er door anderen wijzigingen zijn aangebracht in of aan het apparaat of indien het defect is ontstaan door ondeugdelijke verbruiksmaterialen of accessoires of ten gevolge van invloeden van buiten af.

Garantie wordt uitsluitend verleend aan de hand van dit originele garantiebewijs en de gedateerde aankoopbon.

Afwijkende bepalingen

- Voor V.P.S.projectiebuizen, (thermische)printerkoppen, fotokopieerapparatuur en elektronische whiteboards geldt een garantieperiode van 6 maanden op materiaal en arbeidsloon.
- Voor reparatie aan telefoonapparatuur, telefooncentrales, professionele magnetronovens, fotokopieerapparatuur, elektronische whiteboards, facsimileapparatuur en laserbeamprinters dient u altijd eerst uw dealer te raadplegen.
- Voór mobiele service aan videoprojectie systemen, professionele magnetronovens, elektronische whiteboards, en fotokopieerapparatuur, worden na 3 maanden na aankoopdatum van het apparaat voorrijkosten berekend.
- 4. Voor magnetronbuizen geldt een garantieperiode van 2 jaar op het materiaal en van 12 maanden op het arbeidsloon.
- Het reinigen van videokoppen valt niet onder garantie. Raadpleeg altijd uw gebruiksaanwijzingen of uw dealer.
- De volgende onderdelen vallen buiten garantie: snoeren, fluorescentiebuizen, stofkappen, glasplaten, keramiekplaten en antennes.
- a)Voor videokoppen geldt een garantieperiode van 3 maanden of (indien eerder)500 uur.
 b)Voor videokoppen van het DVCPRO systeem geldt een garantieperiode van 12 maanden of (indien eerder)1000 uur.
- 8. Voor de bronlamp van de LCD videoprojectoren geldt een garantieperiode van 30 dagen resp.tot 500 uur.
- De software updates van de professionele non-lineaire videomontage systemen vallen buiten deze garantiebepalingen.

Telefoonnummer klantenservice: 073 6 402 802

Informationen zur Garantie (für Deutschland und Österreich)

DEUTSCHLAND/ÖSTERREICH

Für Ihr Produkt gilt die Panasonic Garantie.

Eine Kopie der Garantie Bedingungen erhalten Sie auf Anfrage über:

- Ihren Händler, bei dem Sie Ihr Gerät gekauft haben
- die Website: www.panasonic.de
- die Panasonic Konsumenten Hotline: 0180 50 15 142* (Deutschland)
- die Panasonic Konsumenten Hotline: 0810 101 800** (Österreich)
- * Diese Hotline ist kostenpflichtig. Die aktuell gültigen Kosten finden sie auf www.panasonic.de
- ** zum Ortstarif aus dem Festnetz Österreich, abweichende Preise für Mobilfunkteilnehmer

Achtung: Bitte bewahren Sie Ihren Kaufbeleg auf.

Kundencenter für Mobilfunk (für Italien)

Qualora riscontrasse anomalie o malfunzionamenti, La invitiamo a rivolgersi ad uno dei nostri Centri Assistenza Autorizzati, i cui riferimenti sono disponibili al seguente indirizzo:

http://www.panasonic.it

Oppure contattando il servizio clienti:

Pronto Panasonic: 02-67.07.25.56

Geräteschein (für Italien)

Certificato di garanzia telefono cellulare

Cognome	
Nome	
Via	
Città	
Cod. postale	
Modello	
Numero seriale	
Data d'acquisto	
Timbro del Riven	ditore

Spazio riservato allo scontrino fiscale O prova d'acquisto (pinzare o attaccare) Grazie

ASSISTENZA AUTORIZZATO IN CASO DI INTERVENTO.

GARANZIA TELEFONIA CELLULARE "PANASONIC ITALIA S.p.A."

Il vostro prodotto è corredato da Garanzia Europea Panasonic.

Potrete prendere visione dei termini di garanzia consultando il nostro sito www.panasonic.it o contattando il servizio clienti: Pronto Panasonic 02/67072556

Panasonic Italia S.p.a. Viale dell'Innovazione, 3 - 20126 MILANO

http://www.panasonic.it

servizio clienti : 02-67.07.25.56

Garantie (für Dänemark) Garantibevis Garantibevis for GSM telefon		
Туре	Kundenavn	
Serienr.	Adresse	
Kundens købsdato	Postnummer	
På dette produkt ydes der garanti i henho bestemmelser. Vedlæg venligst dette garantibevis i udfyl- enhver henvendelse angående garanti. Garantien bortfalder såfremt typeskilt mar Alle henvendelser skal ske til forhandlere	dt stand samt Deres købsnota ved	
Forhand	lerstempel	

Panasonic

Vertrieb

■ Österreich

Panasonic Marketing Europe GmbH

Niederlassung Österreich Mooslackengasse 17 1190 Wien

■ Belgien

Panasonic Benelux a branch of Panasonic Marketing Europe GmbH

Europalaan 30 5232 BC's-Hertogenbosch, The Netherlands

Tel (for Netherlands): 0031 73 6 402 802

Tel (for Belgium): 070 223 011

www.panasonic.nl

www.panasonic.be

Customer Care Helpline Tel. No.: 070 223 011

■ Dänemark

Panasonic Danmark Branch of Panasonic Nordic AB

Produktionsvej 26 DK-2600 Glostrup

http://www.panasonic.dk

DENMARK

■ Finnland

Panasonic Finland Branch of Panasonic Nordic AB

Sinimäentie 8 B 02630 Espoo http://www.panasonic.fi FINLAND

■ Frankreich

Panasonic France SAS

1-7 rue du 19 mars 1962

92 238 Gennevilliers Cedex France

Service Consommateurs : 08 92 35 05 05 (0,34 € la minute)
Assistance technique : 01 46 20 91 09 (prix d'un appel local)

■ Deutschland

Panasonic Deutschland eine Division der Panasonic Marketing Europe GmbH

Winsbergring 15, 22525 Hamburg

■ Italien

Panasonic Italia S.p.a.

Viale dell'Innovazione, 3 - 20126 MILANO

http://www.panasonic.it

servizio clienti: 02-67.07.25.56

■ Niederlande

Panasonic Benelux a branch of Panasonic Marketing Europe GmbH

Europalaan 30

5232 BC's-Hertogenbosch, The Netherlands

Tel: 073 6 402 802 Fax: 073 6 415 200 www.panasonic.nl www.panasonic.be

Telefoonnummer klantenservice: 073 6 402 802

■ Norwegen

Panasonic Norge Branch of Panasonic Nordic AB

Karihaugsveien 89

N-1086 Oslo

http://www.panasonic.no

NORWAY

■ Schweden

Panasonic Nordic AB

Ellipsvägen 12, SE-141 75 Kungens Kurva, Stockholm http://www.panasonic.se SWEDEN

■ Schweiz

Kundendienst:

Für Informationen betr. Service, Garantie, Reparaturen oder für Fragen an unser Service Center und Support kontaktieren Sie bitte:

John Lay Electronics AG

Service Centre & Support

Littauerboden 1

CH - 6014 Luzern

Schweiz

Support - Hotline 0900 809 809 (ab 2. Minute CHF 2.15/min. aus dem Festnetz)

Montag bis Freitag von 8 bis12 Uhr und von 13 bis17 Uhr.

www.panasonic.ch

Index

Index

A Akustisches Wählen: 14, 26

Alarm: 34

Anklopfen: 18, 30 Anrufdauer: 17

Anrufe entgegennehmen: 16

Anrufen: 16

Anrufer Kennung: 17 Anrufprotokoll: 17 Anrufsperre: 30 Anrufumleitung: 30

Anrufweiterleitung: 19
Anrufweiterleitung: 19
Any Key Answer: 16, 27
Auslandsgespräch: 16

Automatische Wahlwiederholung: 27 Automatischer Gesprächsmodus: 27

B Batterie: 9 Bluetooth: 28, 36

D Datum & Zeit: 13

Display

Helligkeit: 26 Hintergrund: 26 Hintergrundbild: 26 Netzname: 27 Schriftgröße: 14 Sprache: 13 Zeit: 14

E Ein-/Ausschalten: 13

Eingehende Anrufe sperren: 27 Einstellungen für Textnachrichten (SMS)

Antwortpfad: 22 Gültigkeitsdauer: 22 Service-Center: 22 Speichermedien: 22 Speicherstatus: 22 Statusbaricht: 22

Statusbericht: 22 Entgangene Anrufe: 17 Equalizer: 18

Fehlerbehebung: 37 Fehlermeldungen: 37 Freisprecheinrichtung: 16

G Grundeinstellungen: 28 Gruppe: 24

H Halten: 18 Hilferuf: 31

> Kalender: 33 Konferenzschaltung: 18

Kurzwahl: 25

Lautlos-Modus: 14, 26

Lautstärke Hörer: 16

Lautsprecher: 16 Rufton: 17, 26

Leuchte: 11 Mailbox: 22

Meine ID zeigen: 27

N Nachtmodus: 35 Netz: 28

Notruf: 16 P Pause: 16 Profil: 14, 26

R Rufton: 26 **S** SAT: 29

Sicherheit: 28, 32

PIN: 32 PUK: 32, 37

Telefon-Code: 33 SIM: 9

Sommerzeit: 29 Stumm: 18

T Tastensperre: 14

Tastenton: 26
Telefonbuch: 23
Kontaktliste: 23

Optionen der Kontaktliste: 24 Telefonbucheinstellungen Fester Rufnummernkreis: 25

Meine Nummer: 25 Servicenummer: 25 Speicherort: 25

Speicherstatus: 25

Telefonspulen-Modus (T-Coil): 14 Terminplan: 33

Textnachricht (SMS): 20

Vibration: 26

Z Zeicheneingabe: 20

Notizen

Zur künftigen Bezugnahme

Wir empfehlen, die folgenden Informationen zu notieren und aufzubewahren, die Sie bei möglichen Reparaturen im Rahmen der Garantie benötigen.

Seriennummer Datum des Kaufs

(befindet sich auf der Verpackung oder auf der linken Seite des Akkufachs)

Name und Adresse des Händlers

Heften Sie den Kaufbeleg hier an.

C€0700

Panasonic System Networks Co., Ltd. 1-62, 4-chome, Minoshima, Hakata-ku, Fukuoka 812-8531, Japan

Website: http://www.panasonic.net/

© Panasonic System Networks Co., Ltd. 2011



TU311EXBE

PNQX5032YA TT0811YK1091